

FINANZGERICHTE

2000

FINANZGERICHTE

2000

Herausgeber und Vertriebsstelle:

Statistisches Bundesamt, Gruppe VII C, 65180 Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Telefon: 06 11 / 75 41 14 Fax: 06 11 / 75 39 77 oder E-Mail: rechtspflegestatistik@statistik-bund.de

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juni 2001

Bestellnummer: 9730118 - 00700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Tabellenteil	
1 Geschäftsentwicklung beim Finanzgericht	
1.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2000	5
1.2 Geschäftsentwicklung 2000 nach Ländern	6
2 Vor dem Finanzgericht 2000 erledigte Klagen	
2.1 Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Zahl der Sachgebiete, Zuständigkeit	8
2.2 Verfahrensdauer	10
2.3 Sachgebiete	12
3 Vor dem Finanzgericht 2000 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
3.1 Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Zahl der Sachgebiete, Zuständigkeit	16
3.2 Verfahrensdauer	18
3.3 Sachgebiete	20
4 Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof	
4.1 Geschäftsentwicklung 1990 bis 2000	24
4.2 Geschäftsentwicklung 2000 nach Alter und Art der Verfahren	24
5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof	
5.1 Art der Entscheidung und Erfolg der 2000 erledigten Verfahren	25
5.2 Statthaftigkeit und Streitwert der 1997 bis 2000 erledigten Revisionen	25
5.3 Verfahrensdauer der 1998 bis 2000 erledigten Verfahren	26
5.4 Herkunft der Ende 2000 anhängigen Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden und deren Verfahrensdauer in der Vorinstanz	26
5.5 Sachgebiete der 1998 bis 2000 erledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden	27
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte	28

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Die Angaben für **Berlin** beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

Vorbemerkung

Mit der Arbeitsunterlage "Finanzgerichte 2000" werden die jüngsten Daten der seit 1983 durchgeführten Zählkartenerhebung über die Tätigkeit der Finanzgerichte vorgelegt. Seit 1995 sind auch alle neuen Länder voll in die Statistik der Finanzgerichte mit einbezogen. Die Ergebnisse beziehen sich also auf das Bundesgebiet nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990. Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit den Vorjahren zu gewährleisten, sind neben den Gesamtergebnissen Teilsommen für das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost nachgewiesen. Bei den Zahlen für Berlin war es nicht möglich, noch zwischen den auf Berlin-West und den auf Berlin-Ost bezogenen Verfahren zu unterscheiden.

In den in Tabelle 1 dargestellten Eckdaten zur Geschäftsentwicklung wurden Bestandsbereinigungen sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen (wie sie in den Veröffentlichungen der Länder erwähnt werden) nicht gesondert ausgewiesen. Stattdessen ist die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt worden. Eventuelle Bestandsbereinigungen sind bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen worden. Auch die anderen hier erwähnten statistischen Differenzen (deren Ausmaß ohnehin durchweg gering ist) sind in die Zahl der Neuzugänge eingerechnet worden.

Im Berichtsjahr 1997 fielen Kindergeldsachen, für die vorher die Sozialgerichte zuständig waren, neu in den Aufgabenbereich der Finanzgerichte. Diese Neuaufeilung der Zuständigkeiten ist für den starken Anstieg der neu zugegangenen Klagen bei den Finanzgerichten seit 1997 mitverantwortlich.

In den Tabellengruppen 4 und 5 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof zusammen mit einigen ergänzenden Informationen dargestellt. Die Aufschlüsselung nach Sachgebieten in Tabelle 5.5 ist allerdings nur eingeschränkt vergleichbar mit den entsprechenden Übersichten für die Finanzgerichte in den Tabellen 2.3 und 3.3.

Abkürzungen

AO	= Abgabenordnung
BFH	= Bundesfinanzhof
BFH-EntlG	= Gesetz zur Entlastung des Bundesfinanzhofs
ESiG	= Einkommensteuergesetz
FGO	= Finanzgerichtsordnung
KStG	= Körperschaftsteuergesetz
Abs.	= Absatz

Zeichenerklärung

x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt
-	= nichts vorhanden

**1 Geschäftsentwicklung beim Finanzgericht
1.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2000**

Stand der Erledigung	Deutschland					
	1995	1996	1997	1998	1999	2000

Klagen

1 Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	78 439	76 039	75 748	88 940	93 065	96 767
2 Neuzugänge 1)	54 962	56 780	72 508	73 583	70 990	69 160
3 Abgaben innerhalb des Gerichts	2 129	3 523	3 091	7 220	4 697	8 422
4 Erledigte Verfahren 1)	57 362	57 071	59 316	69 458	67 288	70 174
5 dar.: durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 4	5.6	5.4	4.9	4.5	5.0	5.3
6 Anhängige Verfahren am Jahresende	76 039	75 748	88 940	93 065	96 767	95 753

Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz

7 Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	2 448	2 603	3 310	3 863	4 279	4 600
8 Neuzugänge 1)	6 977	8 531	10 412	10 594	10 783	10 549
9 Abgaben innerhalb des Gerichts	209	257	282	624	377	603
10 Erledigte Verfahren 1)	6 822	7 824	9 859	10 178	10 462	10 745
11 Anträge nach § 69 Abs. 3 FGO % von Zeile 10	88.9	91.6	88.3	86.9	91.7	92.0
12 nach § 114 FGO % von Zeile 10	11.1	8.4	11.7	13.1	8.3	8.0
13 dar.: durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 10	3.7	3.4	2.5	2.9	3.3	3.6
14 Anhängige Verfahren am Jahresende	2 603	3 310	3 863	4 279	4 600	4 404

Sonstige Verfahren

15 Eingegangene Kostensachen	607	584	491	835	741	916
16 Eingegangene sonstige selbständige Verfahren ..	318	387	558	510	718	574

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Geschäftsentwicklung
1.2 Geschäftsentwicklung

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden- würt- tem- berg	Bayern			Berlin	Bran- den- burg
						zu- sammen	München	Nürn- berg		
Kla										
1	Anhangige Verfahren zu Jahresbeginn	96 767	86 883	9 884	7 689	8 890	6 448	2 442	4 543	2 300
2	Neuzugänge 1)	69 160	60 615	8 545	5 229	7 270	4 781	2 489	4 290	2 614
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	8 422	5 781	2 641	28	2 963	2 894	69	623	19
4	Erledigte Verfahren 1)	70 174	62 494	7 680	4 594	6 828	4 562	2 266	4 174	2 361
5	dar.: durch Trennung angefallene Verfahren									
	% von Zeile 4	5.3	5.7	2.0	6.0	9.3	9.8	8.3	3.9	-
6	Anhangige Verfahren am Jahresende	95 753	85 004	10 749	8 324	9 332	6 667	2 665	4 659	2 553
Verfahren zur Gewährung										
7	Anhangige Verfahren zu Jahresbeginn	4 600	3 783	817	389	581	398	183	316	114
8	Neuzugänge 1)	10 549	8 902	1 647	744	1 238	941	297	785	468
9	Abgaben innerhalb des Gerichts	603	422	181	8	134	130	4	51	5
10	Erledigte Verfahren 1)	10 745	9 097	1 648	656	1 288	1 002	286	819	472
11	Anträge nach §.69 Abs. 3 FGO % von Zeile 10	92.0	93.5	83.4	97.1	95.7	96.2	93.7	88.8	55.3
12	nach § 114 FGO % von Zeile 10	8.0	6.5	16.6	2.9	4.3	3.8	6.3	11.2	44.7
13	dar.: durch Trennung angefallene Verfahren									
	% von Zeile 10	3.6	4.1	1.0	4.6	8.8	9.3	7.0	2.4	-
14	Anhangige Verfahren am Jahresende	4 404	3 588	816	477	531	337	194	282	110
Alter der										
15	Anhangige Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz am Jahresende zusammen ... Sie waren anhangig seit	100 157	88 592	11 565	8 801	9 863	7 004	2 859	4 941	2 663
16	1995 und früher	1 870	1 857	13	204	69	69	-	89	1
17	1996	2 112	2 039	73	218	64	57	7	56	5
18	1997	7 040	6 684	356	633	255	181	74	161	17
19	1998	14 165	12 749	1 416	1 337	1 103	764	339	528	116
20	1999	24 670	21 514	3 156	2 355	1 977	1 227	750	1 270	575
21	2000	50 300	43 749	6 551	4 054	6 395	4 706	1 689	2 837	1 949
Sonstige										
22	Eingegangene Kostensachen	916	771	145	95	101	62	39	28	76
23	Eingegangene sonstige selbständige Verfahren	574	434	140	2	94	94	-	13	93

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Quelle: Arbeitsgemeinschaft der Präsidenten der Finanzgerichte der Bundesrepublik Deutschland.

Statistisches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

beim Finanzgericht
2000 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Dussel- dorf	Köln	Munster							

gen

551	3 475	6 081	717	17 460	32 610	12 496	10 642	9 472	2 603	733	2 695	2 617	2 248	1 555	1
990	1 914	5 082	786	9 878	22 049	7 426	7 443	7 180	1 979	523	2 042	1 822	1 411	1 281	2
103	40	222	7	276	1 215	381	459	375	181	124	1 571	744	6	300	3
918	2 061	5 241	686	10 222	24 426	8 730	8 504	7 192	2 101	559	1 770	1 584	1 370	1 279	4
10.2	3.6	0.1	3.4	4.2	7.0	6.2	8.3	6.4	4.6	12.2	5.4	1.3	3.2	0.9	5
623	3 328	5 922	817	17 116	30 233	11 192	9 681	9 460	2 481	697	2 967	2 855	2 289	1 557	6

von vorläufigem Rechtsschutz

49	149	207	60	1 035	698	299	219	180	101	61	188	276	197	179	7
163	356	676	184	1 260	3 015	1 101	934	980	168	129	403	341	368	251	8
13	-	56	-	34	118	45	10	63	6	1	105	58	1	13	9
134	384	719	185	1 322	3 085	1 164	956	965	170	151	399	402	369	190	10
85.8	95.8	98.3	96.2	91.2	92.7	91.2	93.4	93.8	93.5	94.7	95.5	95.5	96.5	90.0	11
14.2	4.2	1.7	3.8	8.8	7.3	8.8	6.6	6.2	6.5	5.3	4.5	4.5	3.5	10.0	12
4.5	1.8	0.1	0.5	2.6	4.0	4.2	2.7	5.1	1.2	15.2	2.8	0.5	2.4	1.1	13
78	121	164	59	973	628	236	197	195	93	39	192	215	196	240	14

Verfahren 2)

701	3 443	6 086	876	18 083	30 861	11 428	9 778	9 655	2 580	736	3 159	3 070	2 485	1 797	15
-	15	65	1	701	607	154	443	10	4	25	2	4	78	5	16
-	22	184	2	735	665	194	393	78	10	21	4	42	64	20	17
4	890	406	6	1 533	2 363	961	871	531	116	60	68	175	263	90	18
26	436	813	108	2 780	4 927	2 038	1 488	1 401	372	92	514	473	335	205	19
70	904	1 327	204	4 451	7 728	2 809	2 239	2 680	682	145	1 033	845	605	499	20
601	1 182	3 291	555	7 889	14 571	5 272	4 344	4 955	1 396	393	1 538	1 531	1 140	978	21

Verfahren

4	17	93	-	80	255	58	81	116	28	3	21	48	67	-	22
6	37	7	-	162	24	12	8	4	3	-	45	1	86	1	23

2.1 Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung,

Lfd. Nr.	Erledigungsart Inhalt der Entscheidung Zahl der Sachgebiete Zuständigkeit	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin- Ost	Neue Länder	Baden- Würt- tem- berg	Bayern			Berlin	Brand- den- burg
						zu- sammen	München	Nürt- berg		
1	Erledigte Klagen insgesamt	70 174	62 494	7 680	4 594	6 828	4 562	2 266	4 174	2 361
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
2	Urteil	11 061	10 007	1 054	731	1 489	925	564	604	433
3	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung	8 350	7 526	824	582	911	484	427	559	328
4	ohne mündliche Verhandlung	2 711	2 481	230	149	578	441	137	45	105
5	Gerichtsbescheid	4 761	4 112	649	528	541	411	130	101	146
6	Beschluß nach § 138 FGO	15 580	14 042	1 538	740	1 338	952	386	674	527
7	Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO) ..	34 345	30 452	3 883	2 282	3 012	2 000	1 012	2 543	1 059
8	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	177	151	26	10	19	16	3	16	4
9	Verbindung mit einem anderen Verfahren	889	792	97	26	52	47	5	72	21
10	sonstige Erledigungsart	3 361	2 928	433	277	377	211	166	164	171
11	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid wurden erledigt ..	15 822	14 119	1 703	1 259	2 030	1 336	694	705	579
12	und zwar durch Stattgabe	1 507	1 265	242	91	164	118	46	43	119
13	teilweise Stattgabe	1 056	985	71	51	143	109	40	51	37
14	Abweisung als unbegründet	8 384	7 556	828	808	1 181	751	430	387	273
15	Abweisung als unzulässig	4 875	4 313	562	309	536	358	178	224	150
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
16	ein Sachgebiet	61 942	55 213	6 729	4 320	5 997	3 878	2 119	3 377	2 039
17	zwei Sachgebiete	5 195	4 633	562	182	546	438	108	392	170
18	drei Sachgebiete	1 916	1 701	215	74	157	135	22	243	82
19	vier Sachgebiete	801	689	112	10	86	72	14	156	46
20	fünf und mehr Sachgebiete	320	258	62	8	42	39	3	6	24
21	Durchschnittliche Zahl der Sachgebiete je erledigtes Verfahren	1.2	1.2	1.2	1.1	1.2	1.2	1.1	1.3	1.2
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
22	1. Der Senat	13 358	11 715	1 643	833	1 809	1 110	699	877	535
23	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter (\$ 79a FGO)	49 891	44 135	5 756	3 420	4 694	3 128	1 566	2 664	1 682
24	3. Der Einzelrichter (\$ 6 Abs. 1 FGO)	6 925	6 644	281	341	325	324	1	633	144
	Die erledigten Klagen wurden beendet durch									
	Anteil an									
25	Urteil	15.8	16.0	13.7	15.9	21.8	20.3	24.9	14.5	18.3
26	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung ..	75.5	75.2	78.2	79.6	61.2	52.3	75.7	92.5	75.8
27	ohne mündliche Verhandlung	24.5	24.8	21.8	20.4	38.8	47.7	24.3	7.5	24.2
28	Gerichtsbescheid	6.8	6.8	8.5	11.5	7.9	9.0	5.7	2.4	6.2
29	Beschluß nach § 138 FGO	22.2	22.5	20.0	16.1	19.6	20.9	17.0	16.1	22.3
30	Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (\$ 72 FGO)	48.9	48.7	50.6	49.7	44.1	43.8	44.7	60.9	44.9
31	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0.3	0.2	0.3	0.2	0.3	0.4	0.1	0.4	0.2
32	Verbindung mit einem anderen Verfahren	1.3	1.3	1.3	0.6	0.8	1.0	0.2	1.7	0.9
33	sonstige Erledigungsart	4.8	4.7	5.6	6.0	5.5	4.6	7.3	3.9	7.2
34	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid wurden erledigt ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100
35	und zwar durch Stattgabe	9.5	9.0	14.2	7.2	8.1	8.8	6.6	6.1	20.6
36	teilweise Stattgabe	6.7	7.0	4.2	4.1	7.3	8.2	5.8	7.2	6.4
37	Abweisung als unbegründet	53.0	53.5	48.6	64.2	58.2	56.2	62.0	54.9	47.2
38	Abweisung als unzulässig	30.8	30.5	33.0	24.5	26.4	26.8	25.6	31.8	25.9
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
39	ein Sachgebiet ..	88.3	88.3	87.6	94.0	87.8	85.0	93.5	80.9	86.4
40	zwei Sachgebiete ..	7.4	7.4	7.3	4.0	8.0	9.6	4.8	9.4	7.2
41	drei Sachgebiete ..	2.7	2.7	2.8	1.6	2.3	3.0	1.0	5.8	3.5
42	vier Sachgebiete ..	1.1	1.1	1.5	0.2	1.3	1.6	0.6	3.7	1.9
43	fünf und mehr Sachgebiete ...	0.5	0.4	0.8	0.2	0.6	0.9	0.1	0.1	1.0
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
44	1. Der Senat	19.0	18.7	21.4	18.1	26.5	24.3	30.8	21.0	22.7
45	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter (\$ 79a FGO)	71.1	70.6	74.9	74.4	68.7	68.6	69.1	63.8	71.2
46	3. Der Einzelrichter (\$ 6 Abs. 1 FGO) ..	9.9	10.6	3.7	7.4	4.8	7.1	0.0	15.2	6.1

2000 erledigte Klagen

Zahl der Sachgebiete, Zuständigkeit

Bremer	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
zahl															
918	2 061	5 241	686	10 222	24 426	8 730	8 504	7 192	2 101	559	1 770	1 584	1 370	1 279	1
113	248	782	104	1 210	3 609	1 103	1 381	1 125	810	89	180	201	328	136	2
83	169	662	87	863	2 831	837	1 186	748	634	58	118	178	174	113	3
30	79	120	17	347	778	206	195	377	176	25	62	23	154	23	4
71	130	185	48	671	1 613	743	621	249	170	61	239	156	41	60	5
124	628	937	133	2 087	6 769	2 864	2 100	1 805	334	69	285	447	342	146	6
433	872	2 857	341	5 950	10 931	3 580	4 036	3 375	631	271	937	693	620	853	7
-	1	6	6	10	76	30	17	29	4	3	8	3	6	5	8
47	11	6	39	5	554	147	127	280	14	4	8	22	1	7	9
130	171	468	15	289	814	263	222	323	138	68	113	62	32	72	10
184	378	967	152	1 881	5 222	1 846	2 002	1 374	980	144	419	357	369	196	11
22	45	68	16	179	485	178	172	135	117	15	29	51	36	33	12
9	25	46	4	112	408	125	202	81	95	13	9	11	26	10	13
88	211	613	88	856	2 501	773	869	860	571	91	222	124	249	121	14
65	97	240	44	734	1 828	770	760	293	197	25	165	171	58	92	15
916	1 735	4 893	563	8 988	21 306	7 765	7 121	6 420	1 868	463	1 561	1 359	1 350	1 207	16
2	157	185	76	856	2 078	600	965	513	161	54	134	143	20	99	17
-	92	97	21	269	692	221	272	199	43	34	52	45	-	15	18
-	40	51	13	94	232	86	102	44	14	6	18	22	-	13	19
-	37	15	13	15	118	68	44	16	15	2	5	15	-	5	20
1.0	1.3	1.1	1.3	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.2	1.2	1.0	1.1	21
142	281	469	128	1 812	4 367	1 695	1 286	1 386	689	131	197	481	305	302	22
759	1 677	3 036	447	8 395	16 959	6 160	5 670	5 129	1 066	426	1 552	1 099	1 039	976	23
17	103	1 736	111	15	3 100	875	1 548	677	346	2	21	4	26	1	24
zent															
12.3	12.0	14.9	15.2	11.8	14.8	12.6	16.2	15.6	38.6	14.8	10.2	12.7	23.9	10.6	25
73.5	68.1	84.7	83.7	71.3	78.4	81.3	85.9	66.5	78.3	69.9	65.6	88.6	53.0	83.1	26
26.5	31.9	15.3	16.3	29.7	21.6	18.7	14.1	33.5	21.7	30.1	34.4	11.4	47.0	16.9	27
7.7	6.3	3.5	7.0	6.6	6.6	9.5	7.3	3.5	8.1	10.9	13.5	9.8	3.0	4.7	28
13.5	30.5	17.9	19.4	20.4	27.7	32.8	24.7	25.1	15.9	12.3	16.1	28.2	25.0	11.4	29
47.2	42.3	54.5	49.7	58.2	45.0	41.0	47.5	46.9	30.0	48.5	52.8	43.8	45.3	66.7	30
-	0.0	0.1	0.9	0.1	0.3	0.3	0.2	0.4	0.2	0.5	0.5	0.2	0.4	0.4	31
5.1	0.5	0.1	5.7	0.0	2.3	1.7	1.5	3.9	0.7	0.7	0.5	1.4	0.1	0.5	32
14.2	8.3	8.9	2.2	2.8	3.3	3.0	2.6	4.6	6.6	12.2	6.4	3.9	2.3	5.6	33
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	34
12.0	11.9	7.0	10.5	9.5	9.3	9.6	8.6	9.8	11.9	10.4	5.5	14.3	9.8	16.8	35
4.9	6.6	4.8	2.6	6.0	7.8	6.8	10.1	5.9	9.7	9.0	2.1	3.1	7.0	5.1	36
47.8	55.8	63.4	57.9	45.5	47.9	41.9	43.4	62.6	58.3	63.2	53.0	34.7	67.5	61.7	37
35.3	25.7	24.8	28.9	39.0	35.0	41.7	38.0	21.7	20.1	17.4	39.4	47.9	15.7	16.3	38
99.8	84.2	93.4	82.1	87.9	87.2	88.9	83.7	89.3	88.9	82.8	88.2	85.8	98.5	94.4	39
0.2	7.6	3.5	11.1	8.4	8.5	6.9	11.3	7.1	7.7	9.7	7.6	9.0	1.5	3.0	40
-	4.5	1.9	3.1	2.6	2.8	2.5	3.2	2.8	2.0	6.1	2.9	2.8	-	1.2	41
-	1.9	1.0	1.9	0.9	0.9	1.0	1.2	0.6	0.7	1.1	1.0	1.4	-	1.0	42
-	1.8	0.3	1.9	0.1	0.5	0.7	0.5	0.2	0.7	0.4	0.3	0.9	-	0.4	43
15.5	13.6	8.9	18.7	17.7	17.9	19.4	15.1	19.3	32.8	23.4	11.1	30.4	22.3	23.6	44
82.7	81.4	57.9	65.2	82.1	69.4	70.6	66.7	71.3	50.7	76.2	87.7	69.4	75.8	76.3	45
1.9	5.0	39.1	16.2	0.1	12.7	10.0	18.2	9.4	16.5	0.4	1.2	0.3	1.9	0.1	46

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zusammen	München	Nürnberg		
An										
1	Erledigte Klagen insgesamt	70 174	62 494	7 680	4 594	6 828	4 562	2 266	4 174	2 361
2	Durchschnittsdauer in Monaten	17,0	17,5	12,8	18,2	17,9	21,3	11,2	13,0	12,1
Pro										
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100	100	100	100	100
4	bis 3	15,8	15,5	17,7	12,8	15,2	10,7	24,5	22,6	15,7
5	3 - 6	19,0	18,9	19,1	16,2	19,0	16,5	24,1	24,0	18,8
6	6 - 12	20,8	20,5	23,6	21,3	20,4	20,6	19,9	19,2	25,2
7	12 - 18	11,0	10,6	14,0	13,3	9,7	9,7	9,8	10,3	16,7
8	18 - 24	8,2	8,1	9,3	9,6	7,2	7,2	7,4	6,3	13,0
9	24 - 36	11,9	11,9	12,0	13,3	12,8	14,6	9,2	8,6	8,3
10	36 - 48	7,1	7,6	3,1	7,7	9,4	12,1	4,0	5,9	1,6
11	48 - 60	3,2	3,5	1,0	2,9	3,0	4,1	0,9	1,6	0,6
12	60 - 72	1,6	1,8	0,1	1,7	1,2	1,8	0,2	0,7	0,0
13	mehr als 72 Monate	1,4	1,6	0,1	1,4	1,9	2,8	-	0,7	0,1
Prozent										
Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate										
14	3	15,8	15,5	17,7	12,6	15,2	10,7	24,5	22,6	15,7
15	6	34,7	34,5	36,8	28,8	34,3	27,2	48,6	46,6	34,5
16	12	55,6	55,0	60,4	50,1	54,7	47,8	68,6	65,8	59,6
17	18	66,5	65,6	74,4	63,3	64,4	57,5	78,3	76,1	76,4
18	24	74,8	73,7	83,8	72,9	71,6	64,6	85,7	82,4	89,4
19	36	86,7	85,6	95,8	86,2	84,4	79,2	94,9	91,0	97,7
20	48	93,8	93,2	98,9	94,0	93,8	91,3	98,9	96,9	99,3
21	60	97,0	96,6	99,8	96,8	96,9	95,4	99,8	98,5	99,9
22	72	98,6	98,4	99,9	98,6	98,1	97,2	100,0	99,3	99,9
An										
23	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, zusammen	10 947	9 806	1 141	950	1 494	978	516	481	423
24	Durchschnittsdauer in Monaten	26,3	27,1	19,6	26,5	27,2	31,4	19,2	22,3	18,1
Pro										
25	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100	100	100	100	100
26	bis 3	2,4	2,6	1,1	2,7	2,2	0,9	4,7	3,1	0,7
27	3 - 6	7,6	7,9	4,9	6,9	8,4	5,5	14,0	12,7	3,5
28	6 - 12	16,4	16,0	20,6	17,2	12,4	9,7	17,6	19,1	20,7
29	12 - 18	14,8	13,6	25,5	15,7	13,8	11,9	17,4	15,4	23,6
30	18 - 24	12,4	11,7	19,1	13,3	11,8	11,6	12,4	8,7	26,8
31	24 - 36	21,9	21,9	22,3	20,9	25,1	26,0	23,4	22,5	16,3
32	36 - 48	13,2	14,1	5,1	11,4	16,7	20,9	8,7	13,5	2,1
33	48 - 60	5,9	6,4	0,9	5,1	5,5	7,5	1,7	2,5	0,2
34	60 - 72	3,0	3,3	0,2	4,0	1,9	3,0	-	0,8	-
35	mehr als 72 Monate	2,4	2,6	0,3	2,8	2,1	3,2	-	1,7	-
Prozent										
Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate										
36	3	2,4	2,6	1,1	2,7	2,2	0,9	4,7	3,1	0,7
37	6	10,0	10,5	6,0	9,7	10,6	6,4	18,6	15,8	4,2
38	12	26,4	26,4	26,6	26,8	23,1	16,2	36,2	34,9	24,9
39	18	41,3	40,0	52,1	42,5	36,9	28,0	53,7	50,3	54,5
40	24	53,7	51,7	71,3	55,8	48,7	39,6	66,1	59,0	81,4
41	36	75,6	73,5	93,6	76,7	73,8	65,5	89,5	81,5	97,7
42	48	88,8	87,7	98,7	88,1	90,5	86,4	98,3	95,0	99,8
43	60	94,7	94,1	99,6	93,2	96,0	93,9	100,0	97,5	100,0
44	72	97,6	97,4	99,7	97,2	97,9	96,8	-	98,3	-
Durchschnittsdauer										
Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, mit ... Sachgebiet(en)										
45	einem	26,2	26,9	19,3	26,4	26,8	31,0	19,1	22,4	17,9
46	zwei	27,5	27,9	24,1	32,9	30,3	33,3	21,6	19,5	21,2
47	drei	28,2	29,0	13,3	20,7	37,7	42,4	14,5	27,2	17,4
48	vier	29,5	31,2	21,2	-	25,3	24,1	31,0	23,3	20,6
49	fünf und mehr	23,4	26,2	14,1	38,3	-	-	-	6,6	9,6

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Würt-tem-berg	Bayern			Berlin	Brand-enburg
						zu- sammen	München	Nürn- berg		
An										
1	Erläugte Klagen insgesamt	70 174	62 494	7 680	4 594	6 828	4 562	2 266	4 174	2 361
2	Zahl der Sachgebiete in diesen Klagen	82 884	73 628	9 256	4 986	9 114	5 642	2 472	5 544	2 929
Pro										
3	100 Steuern vom Einkommen	49.8	51.4	36.1	49.4	48.7	53.1	39.8	49.2	39.6
4	110 Einkommensteuer (einschl. Ergänzungsabgabe, Konjunkturzuschlag, Stabilitätzuschlag) ..	44.7	46.4	30.4	45.9	43.9	47.7	36.5	39.5	32.8
5	111 veranlagte Einkommensteuer (s. auch lfd. Nr. 81)	43.1	45.0	27.7	45.2	43.2	47.0	35.8	36.8	30.7
6	112 Lohnsteuer	0.8	0.8	0.7	0.6	0.6	0.6	0.5	0.6	0.7
7	113 Kapitalertragsteuer	0.1	0.0	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	-
8	114 Aufsichtsratssteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	sonstige Einkommensteuer	0.8	0.7	1.7	0.0	0.0	0.0	0.1	1.9	1.4
10	120 Körperschaftsteuer (s. auch lfd. Nr. 82) ..	4.6	4.6	5.1	2.9	4.5	5.2	3.0	9.0	6.1
11	130 Kirchensteuer	0.4	0.4	0.4	0.6	0.2	0.2	0.3	0.7	0.2
12	sonstige Steuern vom Einkommen	0.1	0.0	0.2	0.1	0.0	0.0	-	-	0.5
13	200 Steuern vom Vermögen	1.1	1.2	-	1.2	1.5	1.6	1.3	1.1	-
14	210 Vermögensteuer	1.1	1.2	-	1.2	1.5	1.6	1.3	1.1	-
15	220 Lastenausgleichsabgaben	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.0	-
16	dar. 221 Hypothekengewinnabgabe	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.0	-
17	sonstige Steuern vom Vermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	300 Objektbezogene Steuern	7.8	7.6	9.4	5.2	8.5	9.0	7.3	14.9	10.0
19	310 Gewerbesteuermaßbetrag (einschl. Lohnsummensteuer)	7.5	7.4	8.4	5.1	8.2	8.8	7.1	13.8	9.1
20	320 Grundsteuermaßbetrag	0.3	0.2	1.0	0.2	0.2	0.2	0.3	1.0	0.9
21	sonstige objektbezogene Steuern	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	0.0	-
22	400 Verkehr- und Verbrauchsteuern	20.1	19.9	21.9	13.2	19.4	21.4	15.5	27.6	23.2
23	410 Steuern vom Umsatz	16.0	16.1	15.2	9.6	14.2	15.5	11.8	21.5	17.5
24	411 Umsatzsteuer	16.0	16.1	15.2	9.6	14.2	15.5	11.8	21.4	17.5
25	412 Beförderung- und Straßengüter- verkehrssteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	413 Versicherungssteuer	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
27	sonstige Steuern vom Umsatz	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	0.1	-
28	420 Rechtsverkehrssteuern	2.9	2.7	4.7	2.4	3.2	3.5	2.8	4.0	4.2
29	421 Erbschaft- und Schenkungsteuer	1.1	1.2	0.4	1.0	1.6	1.6	1.6	0.9	0.5
30	422 Grunderwerbsteuer	1.8	1.4	4.3	1.2	1.6	1.8	1.1	3.0	3.6
31	423 Gesellschaftsteuer	0.0	0.0	-	0.1	0.0	0.0	-	0.0	-
32	424 Börsenumsatzsteuer	0.0	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-
33	425 Wechselsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	426 Rennwett- und Lotteriesteuer	0.0	0.0	0.0	0.1	-	-	-	0.1	0.0
35	sonstige Rechtsverkehrssteuern	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	0.0	-
36	430 Kraftfahrzeugsteuer	0.8	0.8	1.1	1.0	1.1	1.1	1.0	1.9	1.1
37	440 Feuerschutzsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	450 Verbrauchsteuern	0.4	0.3	0.9	0.3	0.9	1.3	-	0.2	0.4
39	451 Biersteuer	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.0
40	452 Branntweinsteuer	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-
41	453 Branntweinausgleichsabgabe	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-
42	454 Essigsäuresteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	455 Gemeindeeinfuhrsteuer auf der Insel Helgoland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	456 Kaffeesteuer	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-
45	457 Leuchtmittelsteuer	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
46	458 Mineralölsteuer	0.2	0.2	0.4	0.2	0.8	1.2	-	0.0	0.2
47	459 Salzsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	461 Schaumweinsteuer	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
49	462 Spielkartensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	463 Tabaksteuer	0.1	0.1	0.3	-	0.1	0.1	-	0.2	0.1
51	464 Teesteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	465 Zuckersteuer	0.0	-	0.1	-	-	-	-	-	-
53	466 Zuluwarensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	sonstige Verbrauchsteuern	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	0.1
55	sonstige Verkehr- und Verbrauchsteuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2000 erledigte Klagen

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen				Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
					zusammen	Düsseldorf	Köln	Münster							

zahl

918	2 061	5 241	686	10 222	24 426	8 730	8 504	7 192	2 101	559	1 770	1 584	1 370	1 279	1
920	2 670	5 833	895	11 958	29 056	10 262	10 495	8 299	2 450	707	2 082	1 943	1 390	1 407	2

zent

38.9	47.1	61.4	35.0	53.8	51.6	50.4	54.0	50.0	46.4	44.2	31.5	40.3	46.5	31.4	3
36.4	39.3	57.3	27.4	49.9	46.5	46.6	47.3	45.6	43.8	32.0	26.3	34.2	40.9	28.6	4
33.8	38.7	55.0	27.0	49.0	45.0	45.8	45.2	43.9	39.1	30.8	25.4	27.7	40.0	25.9	5
0.2	0.6	2.1	0.4	0.6	0.6	0.3	0.6	0.9	1.9	0.7	0.8	0.5	0.9	0.9	6
-	-	-	-	0.0	0.1	0.0	0.0	0.1	-	-	-	1.1	0.1	0.1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
2.4	-	0.1	-	0.2	0.9	0.4	1.4	0.7	2.8	0.5	-	4.9	-	1.7	9
1.6	5.7	4.1	6.7	3.9	4.7	3.8	6.2	4.0	2.4	6.8	5.0	4.9	5.3	2.8	10
0.9	2.2	0.0	0.9	0.0	0.3	0.0	0.6	0.5	0.1	2.5	0.3	1.1	0.3	-	11
-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	2.9	-	0.2	-	-	12
0.4	1.2	0.8	-	0.9	1.5	1.6	1.2	1.8	1.2	1.1	-	-	0.7	-	13
0.4	1.2	0.8	-	0.9	1.5	1.6	1.2	1.8	1.2	1.1	-	-	0.7	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
7.6	11.8	5.9	11.4	6.8	6.9	6.6	6.9	7.5	6.2	11.8	9.2	9.5	8.7	7.6	18
7.4	11.5	5.8	10.5	6.5	6.8	6.4	6.7	7.5	6.1	11.8	8.4	8.1	8.5	6.2	19
0.2	0.4	0.1	0.9	0.3	0.1	0.2	0.2	0.1	0.0	-	0.8	1.3	0.1	1.4	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.2	-	-	21
7.7	15.5	13.6	29.2	24.6	20.8	19.3	24.8	18.0	16.5	23.1	21.6	22.3	13.2	15.6	22
5.4	12.1	10.8	16.5	21.9	17.1	15.6	21.9	13.1	10.3	20.0	13.2	17.2	9.7	10.7	23
5.3	12.1	10.8	16.5	21.9	17.0	15.6	21.9	13.1	10.3	20.0	13.2	17.1	9.7	10.7	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
0.1	-	0.0	-	0.1	0.0	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	26
1.6	1.1	2.0	7.1	2.2	3.0	2.6	2.4	4.0	2.9	1.6	6.7	3.3	2.9	3.4	27
1.0	0.3	1.1	0.9	0.9	1.5	1.5	1.2	1.9	1.5	0.2	0.5	0.3	0.7	0.1	28
0.7	0.7	0.9	6.9	1.3	1.4	1.1	1.1	2.2	1.4	1.3	6.2	3.0	2.1	3.3	29
-	-	-	-	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.1	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.2	-	0.1	-	-	35
0.3	0.6	0.5	2.0	0.5	0.5	0.3	0.6	0.8	2.3	0.7	0.7	1.1	0.6	1.1	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
0.3	1.6	0.2	3.5	-	0.3	0.7	-	-	0.9	0.7	1.1	0.6	-	0.5	38
-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.1	39
-	0.1	-	0.1	-	0.0	0.1	-	-	0.2	0.4	-	0.1	-	-	40
-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	0.1	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.2	-	-	-	-	45
0.3	0.6	0.1	1.6	-	0.0	0.1	-	-	0.6	0.2	0.5	0.3	-	0.3	46
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	0.0	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	0.8	0.0	0.7	-	0.2	0.5	-	-	0.0	-	0.6	0.3	-	-	50
-	-	-	0.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	0.0	0.1	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zu-sammen	München	Nürnberg		
										Pro
56	500	1.1	1.0	2.4	0.8	1.5	2.2	-	0.6	3.9
		0.7	0.5	2.0	0.3	0.6	1.0	-	0.3	3.4
57	510									
58	520	0.1	0.1	0.1	0.0	-	-	-	0.0	0.2
59	530									
60	540	0.3	0.3	0.2	0.2	0.5	0.7	-	0.2	0.1
61	550	0.2	0.2	0.1	0.3	0.4	0.5	-	-	0.3
62	551	0.1	0.1	-	-	-	-	-	-	-
63	552	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	553	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	554	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
66	555	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	---	0.1	0.1	0.1	0.3	0.4	0.5	-	-	0.3
68	560	0.0	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-
69	561	0.0	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-
70	562	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	---	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
72	---	0.0	0.0	0.1	-	-	-	-	0.0	-
73	600	11.8	10.8	19.7	16.8	13.7	10.2	20.7	12.0	16.3
74	610	0.1	0.1	0.1	0.0	0.2	0.2	0.1	0.1	0.1
75	620	1.0	0.3	6.8	0.1	0.2	0.1	0.6	1.5	5.6
76	630	9.8	9.7	10.9	15.7	12.5	9.4	18.9	9.8	8.6
77	640	0.9	0.7	2.0	0.9	0.7	0.6	1.0	0.7	2.0
78	---	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-
79	700	15.3	15.2	16.0	12.3	16.3	17.3	14.4	16.9	19.0
80	710	7.2	7.2	7.2	5.6	7.3	6.8	8.5	5.8	12.6
81	720	0.2	0.2	0.3	1.9	0.0	0.0	-	0.2	-
82	730	2.5	2.4	3.0	1.1	2.6	3.1	1.7	4.9	4.4
83	740	0.9	0.9	0.4	1.0	1.1	1.1	1.1	0.8	-
84	750	0.2	0.2	-	0.2	0.4	0.5	0.3	0.0	-
85	760	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-
86	770	0.7	0.6	1.1	1.0	0.7	0.6	1.0	1.0	2.0
87	780	0.1	0.1	-	-	0.1	-	0.4	0.0	-
88	790	0.1	0.1	-	0.0	0.0	-	0.0	0.1	-
89	---	3.5	3.5	3.9	1.5	3.9	5.2	1.4	4.1	-
90	800	2.7	2.4	5.3	2.1	1.5	0.8	2.8	3.3	4.7
91	810	1.0	0.9	1.2	0.8	0.7	0.5	1.2	0.5	2.0
92	820	0.5	0.5	1.0	0.7	0.4	0.2	1.0	0.3	1.7
93	830	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	0.1	-
94	840	0.0	0.0	-	-	0.0	0.0	0.0	0.0	-
95	---	1.2	0.9	3.1	0.7	0.2	0.1	0.5	2.4	1.0
96	900	8.4	8.2	9.7	7.4	7.9	8.1	7.3	7.2	7.4
97	910	0.2	0.2	0.3	0.2	0.4	0.5	0.0	0.0	-
98	920	1.1	1.1	0.9	0.5	1.0	1.1	0.8	0.6	1.3
99	930	0.3	0.3	0.7	0.8	0.3	0.3	0.3	0.6	0.3
100	940	3.0	3.0	2.9	2.0	3.4	3.9	2.2	2.6	2.3
101	---	3.9	3.7	4.9	3.9	2.8	2.2	4.1	3.4	3.5

1) Gemäß § 69 Abs. 2 FGO.

2000 erledigte Klagen

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
2.4	8.0	1.0	3.8	-	0.7	2.1	-	-	1.5	0.5	2.5	0.4	-	1.1	56
2.3	2.8	0.7	2.0	-	0.4	1.2	-	-	0.8	-	2.5	-	-	1.0	57
-	1.1	0.0	0.1	-	0.0	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
0.1	1.8	0.3	1.2	-	0.2	0.6	-	-	0.1	0.2	-	0.4	-	-	60
-	2.4	-	-	-	0.0	0.1	-	-	0.3	-	-	-	-	-	61
-	2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	0.0	-	-	-	0.0	0.1	-	-	0.3	-	-	-	-	-	66
-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	0.4	-	-	-	-	-	-	0.4	-	-	-	0.1	72
18.0	13.9	10.8	21.0	5.0	9.2	8.9	5.4	14.0	20.5	22.7	21.8	16.9	15.5	25.7	73
0.1	-	0.0	0.1	0.3	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.2	-	0.1	-	-	74
-	0.2	0.2	8.0	0.4	0.2	0.2	0.1	0.2	0.1	0.2	6.4	6.9	0.6	8.5	75
16.4	13.5	9.7	11.1	3.9	8.3	8.2	4.8	12.6	18.8	21.6	13.5	8.5	13.6	14.2	76
1.4	0.2	0.9	1.7	0.5	0.6	0.4	0.4	1.2	1.5	0.7	1.8	1.4	1.2	3.0	77
-	-	0.0	-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	0.1	-	-	78
7.6	16.8	11.7	17.2	13.1	17.6	17.2	20.0	15.4	12.9	12.3	13.6	15.7	6.6	13.7	79
6.4	11.5	9.3	-	8.1	6.8	7.4	7.7	4.8	7.5	1.1	6.0	4.2	4.3	6.7	80
-	0.2	0.1	-	0.1	0.0	-	0.0	0.0	0.0	1.6	0.1	1.4	0.1	-	81
0.5	2.3	0.6	5.0	3.1	2.6	2.7	4.2	0.5	0.4	2.7	0.1	2.5	1.2	4.1	82
0.5	1.2	1.2	-	0.6	0.9	0.9	0.7	1.3	0.8	1.1	0.5	1.6	0.4	0.1	83
-	0.0	0.1	-	0.1	0.3	0.5	0.2	0.2	0.3	-	-	-	-	-	84
-	-	-	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	85
-	0.1	0.2	-	1.0	0.5	0.7	0.6	0.1	0.8	0.7	0.2	0.1	0.4	2.7	86
-	0.0	-	-	0.0	0.1	0.2	0.0	0.1	-	-	-	-	-	-	87
-	1.3	0.0	-	0.0	0.0	-	-	0.0	-	0.2	-	-	-	-	88
0.1	0.2	0.2	12.1	0.0	6.4	4.8	6.4	8.4	3.1	5.0	6.7	6.1	0.1	-	89
2.6	2.0	1.0	3.5	2.2	2.8	2.9	2.6	2.9	2.3	5.5	5.6	6.0	3.6	6.3	90
1.9	1.4	0.4	0.9	1.0	1.1	1.3	0.9	1.2	0.6	0.5	0.6	1.8	1.5	0.3	91
0.3	0.4	0.1	0.4	0.1	0.7	0.7	0.6	0.7	0.2	1.6	0.5	1.2	1.9	0.1	92
-	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.1	-	-	93
-	0.1	0.0	-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	0.1	-	94
0.4	-	0.4	2.2	1.0	1.0	0.9	1.1	1.0	1.6	3.4	4.5	2.9	0.2	5.9	95
14.9	13.2	5.1	9.5	10.6	7.8	8.7	8.6	6.7	9.1	5.2	12.0	11.6	6.6	8.6	96
-	0.0	0.0	0.1	0.2	0.1	0.1	0.1	0.2	-	-	0.7	0.1	0.1	0.5	97
0.8	-	0.1	0.7	1.3	1.5	1.1	1.8	1.6	2.4	1.6	0.7	-	0.7	1.7	98
0.9	0.3	0.6	0.4	0.1	0.1	0.1	0.1	0.2	-	0.5	1.1	0.7	-	1.3	99
5.7	1.3	1.2	2.2	4.9	2.9	3.3	3.3	1.8	2.5	2.1	2.7	3.9	1.8	3.2	100
7.6	11.5	3.2	6.0	4.1	3.1	4.0	3.3	1.9	4.2	0.9	6.7	6.9	4.0	1.9	101

3 Vor dem Finanzgericht 2000 erledigte

3.1 Art der Erledigung, Inhalt der

Lfd. Nr.	Erledigungsart Inhalt der Entscheidung Zahl der Sachgebiete Zuständigkeit	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin- Ost	Neue Länder	Baden- Würt- tem- berg	Bayern			Berlin	Brand- enburg
						zu- sammen	München	Nürn- berg		
										An
1	Erledigte Verfahren insgesamt	10 745	9 097	1 649	656	1 298	1 002	286	819	472
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
2	Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung	5 047	4 238	809	267	725	602	123	461	266
3	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung	209	204	5	6	13	5	8	17	3
4	ohne mündliche Verhandlung	4 838	4 034	804	261	712	597	115	444	263
5	Beschluß nach § 138 FGO	2 041	1 745	296	124	153	118	35	114	54
6	Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO)	3 307	2 857	450	255	373	258	115	223	101
7	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	79	37	42	3	7	2	5	5	33
8	Verbindung mit einem anderen Verfahren	65	59	6	3	7	5	2	9	1
9	sonstige Erledigungsart	206	161	45	4	23	17	6	7	17
10	Durch Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt	5 047	4 238	809	267	725	602	123	461	266
11	und zwar durch Stattgabe	655	525	130	15	98	85	13	59	53
12	teilweise Stattgabe	539	451	82	28	78	71	7	56	22
13	Abweisung als unbegründet	2 358	2 020	338	125	359	302	57	196	111
14	Abweisung als unzulässig	1 501	1 242	259	99	190	144	46	150	80
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
15	ein Sachgebiet	8 847	7 587	1 260	598	1 011	752	259	660	358
16	zwei Sachgebiete	1 228	946	282	40	184	162	22	90	74
17	drei Sachgebiete	462	400	62	14	57	52	5	52	22
18	vier Sachgebiete	137	106	31	2	24	24	-	14	13
19	fünf und mehr Sachgebiete	71	58	13	2	12	12	-	3	5
20	Durchschnittliche Zahl der Sachgebiete je erledigtes Verfahren	1,3	1,3	1,3	1,1	1,3	1,4	1,1	1,3	1,4
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
21	1. Der Senat	4 814	4 049	765	248	630	513	117	467	257
22	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter (§ 79a FGO)	5 587	4 716	871	379	551	382	169	329	209
23	3. Der Einzelrichter (§ 6 Abs. 1 FGO)	344	332	12	29	107	107	-	23	6
										Pro
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
	Anteil an									
24	Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung	47,0	46,6	49,1	40,7	56,3	60,1	43,0	56,3	56,4
25	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung	4,1	4,8	0,6	2,2	1,8	0,8	6,5	3,7	1,1
26	ohne mündliche Verhandlung	95,9	95,2	99,4	97,8	98,2	93,2	93,5	96,3	98,9
27	Beschluß nach § 138 FGO	19,0	19,2	18,0	18,9	11,9	11,8	12,2	13,9	11,4
28	Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO)	30,8	31,4	27,3	38,9	29,0	25,7	40,2	27,2	21,4
29	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0,7	0,4	2,5	0,5	0,5	0,2	1,7	0,6	7,0
30	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,6	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5	0,7	1,1	0,2
31	sonstige Erledigungsart	1,9	1,8	2,7	0,6	1,8	1,7	2,1	0,9	3,6
32	Durch Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
33	und zwar durch Stattgabe	13,0	12,4	16,1	5,6	13,5	14,1	10,6	12,8	19,9
34	teilweise Stattgabe	10,6	10,6	10,1	10,5	10,8	11,8	5,7	12,1	8,3
35	Abweisung als unbegründet	46,7	47,7	41,8	46,8	49,5	50,2	46,3	42,5	41,7
36	Abweisung als unzulässig	29,7	29,3	32,0	37,1	26,2	23,9	37,4	32,5	30,1
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
37	ein Sachgebiet	82,3	83,4	76,5	91,2	78,5	75,0	90,6	80,6	75,8
38	zwei Sachgebiete	11,4	10,4	17,1	8,1	14,3	16,2	7,7	11,0	15,7
39	drei Sachgebiete	4,3	4,4	3,8	2,1	4,4	5,2	1,7	6,3	4,7
40	vier Sachgebiete	1,3	1,2	1,9	0,3	1,9	2,4	-	1,7	2,8
41	fünf und mehr Sachgebiete	0,7	0,6	0,8	0,3	0,9	1,2	-	0,4	1,1
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
42	1. Der Senat	44,8	44,5	46,4	37,8	48,9	51,2	40,9	57,0	54,4
43	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter (§ 79a FGO)	52,0	51,8	52,9	57,8	42,8	38,1	59,1	40,2	44,3
44	3. Der Einzelrichter (§ 6 Abs. 1 FGO)	3,2	3,6	0,7	4,4	8,3	10,7	-	2,8	1,3

Statistisches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Entscheidung, Zahl der Sachgebiete, Zuständigkeit

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen				Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
					zusammen	Düsseldorf	Köln	Münster							
zahl															
134	384	719	185	1 322	3 085	1 164	956	965	170	151	399	402	369	190	1
39	133	341	104	430	1 545	613	493	439	86	76	173	233	135	33	2
5	133	1	-	8	17	5	5	7	3	-	1	1	1	-	3
34	-	340	104	422	1 528	608	488	432	89	76	172	232	134	33	4
36	126	135	33	288	642	256	191	195	31	5	93	77	91	39	5
54	104	211	42	565	815	273	246	296	50	69	118	79	138	110	6
-	-	3	1	4	14	6	4	4	-	-	-	3	1	5	7
1	4	-	3	-	33	10	8	15	1	-	1	1	1	-	8
4	17	29	2	35	36	6	14	16	2	1	14	9	3	3	9
39	133	341	104	430	1 545	613	493	439	86	76	173	233	135	33	10
3	27	26	12	71	179	75	63	35	10	14	20	36	23	9	11
3	6	23	14	25	198	85	64	49	12	9	12	30	13	4	12
15	56	199	58	218	694	267	211	216	33	48	84	69	77	16	13
18	44	93	20	116	474	186	149	139	31	5	57	98	22	4	14
134	296	641	8	1 156	2 501	942	744	815	127	103	323	402	360	169	15
-	44	51	138	116	364	139	134	91	23	25	58	-	9	12	16
-	31	22	23	33	155	62	49	44	13	17	13	-	-	4	17
-	7	4	11	10	39	14	16	9	3	3	3	-	-	4	18
-	6	1	5	1	26	7	13	6	4	3	2	-	-	1	19
1.0	1.4	1.2	2.3	1.2	1.3	1.3	1.3	1.2	1.4	1.5	1.3	1.0	1.0	1.2	20
34	127	325	108	497	1 464	590	434	440	79	77	126	234	101	40	21
98	249	372	77	825	1 493	535	450	508	85	74	270	165	261	150	22
2	8	22	-	-	128	39	72	17	6	-	3	3	7	-	23
zent															
23.1	34.6	47.4	56.2	32.5	50.1	52.7	51.6	45.5	50.6	50.3	43.4	58.0	36.6	17.4	24
12.8	100.0	0.3	-	1.9	1.1	0.8	1.0	1.6	3.5	-	0.6	0.4	0.7	-	25
87.2	-	93.7	100.0	98.1	98.9	99.2	99.0	98.4	96.5	100.0	99.4	99.6	99.3	100.0	26
26.9	32.8	18.8	17.8	21.8	20.8	22.0	20.0	20.2	18.2	3.3	23.3	19.2	24.7	20.5	27
40.3	27.1	29.3	22.7	42.7	26.4	23.5	25.7	30.7	29.4	45.7	29.6	19.7	37.4	57.9	28
-	-	0.4	0.5	0.3	0.5	0.5	0.4	0.4	-	-	-	0.7	0.3	2.6	29
0.7	1.0	-	1.6	-	1.1	0.9	0.8	1.6	0.6	-	0.3	0.2	0.3	-	30
3.0	4.4	4.0	1.1	2.6	1.2	0.5	1.5	1.7	1.2	0.7	3.5	2.2	0.8	1.6	31
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	32
7.7	20.3	7.6	11.5	16.5	11.6	12.2	14.0	8.0	11.6	18.4	11.6	15.5	17.0	27.3	33
7.7	4.5	6.7	13.5	5.8	12.8	13.9	13.0	11.2	14.0	11.8	6.9	12.9	9.6	12.1	34
38.5	42.1	58.4	55.8	50.7	44.9	43.6	42.8	49.2	38.4	63.2	48.6	29.6	57.0	48.5	35
46.2	33.1	27.3	19.2	27.0	30.7	30.3	30.2	31.7	36.0	6.6	32.9	42.1	16.3	12.1	36
100.0	77.1	89.2	4.3	87.4	81.1	80.9	77.8	84.5	74.7	68.2	81.0	100.0	97.6	88.9	37
-	11.5	7.1	74.6	8.8	11.8	11.9	14.0	9.4	13.5	16.6	14.5	-	2.4	6.3	38
-	8.1	3.1	12.4	3.0	5.0	5.3	5.1	4.6	7.6	11.3	3.3	-	-	2.1	39
-	1.8	0.6	5.9	0.8	1.3	1.2	1.7	0.9	1.8	2.0	0.8	-	-	2.1	40
-	1.6	0.1	2.7	0.1	0.8	0.6	1.4	0.6	2.4	2.0	0.5	-	-	0.5	41
25.4	33.1	45.2	58.4	37.6	47.5	50.7	45.4	45.6	46.5	51.0	31.6	58.2	27.4	21.1	42
73.1	64.8	51.7	41.6	62.4	48.4	46.0	47.1	52.6	50.0	49.0	67.7	41.0	70.7	78.9	43
1.5	2.1	3.1	-	-	4.1	3.4	7.5	1.8	3.5	-	0.8	0.7	1.9	-	44

Statistisches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

3 Vor dem Finanzgericht 2000 erledigte
32 Verfahrens

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zusammen	München	Nürnberg		
An										
1	Erledigte Verfahren insgesamt	10 745	9 097	1 648	656	1 288	1 002	286	819	472
2	Durchschnittsdauer in Monaten	5.0	4.9	5.7	6.5	5.7	5.1	7.7	4.2	2.9
Pro										
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100	100	100	100	100
4	bis 3	52.3	53.1	47.6	39.9	43.2	42.9	44.4	61.3	69.5
5	3 - 6	25.8	25.8	25.8	27.1	29.5	32.6	18.5	19.4	24.6
6	6 - 9	8.4	8.3	9.0	12.2	11.7	12.5	9.1	7.3	3.2
7	9 - 12	4.6	4.4	5.2	7.2	5.5	4.8	8.0	3.5	0.8
8	12 - 15	2.8	2.6	3.9	4.6	2.9	2.4	4.5	3.8	0.2
9	15 - 18	1.5	1.3	2.5	1.5	1.6	1.0	3.8	1.2	-
10	18 - 24	2.2	2.1	2.8	4.0	2.9	2.1	5.6	1.8	1.1
11	mehr als 24 Monate	2.5	2.4	3.3	3.5	2.6	1.7	5.9	1.6	0.6
Prozent										
12	Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate	52.3	53.1	47.6	39.9	43.2	42.9	44.4	61.3	69.5
13	3	78.1	78.9	73.4	67.1	72.7	75.5	62.9	80.7	94.1
14	6	86.4	87.2	82.3	79.3	84.5	89.0	72.0	88.0	97.2
15	12	91.0	91.6	87.5	86.4	90.0	92.8	80.1	91.6	98.1
16	15	93.8	94.3	91.4	91.0	92.9	95.2	84.6	95.4	98.3
17	18	95.3	95.6	93.9	92.9	94.5	96.2	88.5	96.6	98.3
18	24	97.5	97.6	96.7	96.5	97.4	98.3	94.1	98.4	99.4
An										
19	Durch Beschluß über Aussetzung oder einstweilige Anordnung erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, zusammen	3 546	2 996	550	168	535	458	77	311	186
20	Durchschnittsdauer in Monaten	5.9	5.8	6.5	9.2	6.8	5.8	13.2	5.0	3.2
Pro										
21	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	100	100	100	100	100	100	100	100	100
22	bis 3	41.5	42.1	38.5	22.0	29.9	32.3	15.6	50.8	61.8
23	3 - 6	29.7	30.2	27.1	31.0	34.4	38.6	9.1	23.2	29.6
24	6 - 9	10.7	10.7	11.1	14.9	15.0	14.0	20.8	10.6	5.4
25	9 - 12	6.0	5.7	7.5	8.3	7.9	7.6	9.1	5.1	1.1
26	12 - 15	3.9	3.5	5.8	7.7	3.2	2.0	10.4	5.1	0.5
27	15 - 18	2.3	2.0	3.5	1.8	2.1	1.1	7.8	1.3	-
28	18 - 24	3.1	3.0	3.6	8.3	4.5	2.4	16.9	2.6	0.5
29	mehr als 24 Monate	2.8	2.8	2.9	6.0	3.2	2.0	10.4	1.3	1.1
Prozent										
30	Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate	41.5	42.1	38.5	22.0	29.9	32.3	15.6	50.8	61.8
31	3	71.3	72.3	65.6	53.0	64.3	71.0	24.7	74.0	91.4
32	6	82.0	83.0	76.7	67.9	79.3	84.9	45.5	84.6	96.8
33	12	88.0	88.7	84.2	76.2	87.1	92.6	54.5	89.7	97.8
34	15	91.8	92.2	90.0	83.9	90.3	94.5	64.9	94.9	98.4
35	18	94.1	94.2	93.5	85.7	92.3	95.6	72.7	96.1	98.4
36	24	97.2	97.2	97.1	94.0	96.8	98.0	89.6	98.7	98.9
Durchschnittsdauer										
37	Durch Beschluß über Aussetzung oder einstweilige Anordnung erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, mit ... Sachgebiet(en)	5.9	5.7	7.1	9.1	6.5	5.5	12.6	4.5	3.5
38	einem	6.3	6.7	4.9	11.8	8.0	6.6	14.8	8.3	2.3
39	zwei	5.7	5.8	5.3	5.4	8.5	7.2	17.4	4.8	3.3
40	drei	5.6	5.9	4.5	-	6.2	6.2	-	12.4	1.7
41	vier	5.4	5.6	4.2	8.0	7.4	7.4	-	0.7	6.3
41	fünf und mehr									

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

dauer

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen				Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
					zusammen	Düsseldorf	Köln	Münster							

zahl

134	384	719	185	1 322	3 085	1 164	956	965	170	151	399	402	369	190	1
4.8	4.3	3.3	3.8	9.4	2.8	3.0	2.7	2.6	6.9	4.4	5.4	8.7	5.9	8.8	2

zent

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	3
60.4	46.4	65.4	52.4	28.7	66.8	62.4	69.7	69.2	44.7	62.3	43.9	31.1	47.7	31.1	4
18.7	32.3	23.8	29.2	25.7	26.4	28.7	23.0	26.8	23.5	23.8	30.8	19.7	21.4	27.9	5
8.2	13.5	4.0	12.4	12.6	5.0	6.4	5.4	2.7	11.2	4.0	9.8	12.7	6.5	10.5	6
3.7	4.2	3.6	3.8	9.6	1.3	2.0	1.0	0.6	3.5	0.7	4.8	10.2	10.0	7.4	7
3.0	1.6	1.4	1.6	7.0	0.3	0.1	0.3	0.4	2.4	1.3	3.0	8.5	4.1	7.9	8
0.7	0.3	0.7	-	3.3	0.3	0.3	0.4	0.1	1.8	3.3	2.5	6.2	3.8	3.2	9
3.0	1.6	1.0	0.5	4.5	0.1	0.1	0.1	-	6.5	1.3	3.3	5.5	4.9	2.6	10
2.2	0.3	0.1	-	8.7	0.1	0.1	-	0.1	6.5	3.3	2.0	6.2	1.6	9.6	11

kumuliert

60.4	46.4	65.4	52.4	28.7	66.8	62.4	69.7	69.2	44.7	62.3	43.9	31.1	47.7	31.1	12
79.1	78.6	89.2	81.6	54.4	93.1	91.1	92.7	96.1	68.2	86.1	74.7	50.7	69.1	58.9	13
87.3	92.2	93.2	94.1	66.9	98.1	97.5	98.1	98.8	79.4	90.1	84.5	63.4	75.6	69.5	14
91.0	96.4	96.8	97.8	76.6	99.4	99.5	99.2	99.4	82.9	90.7	89.2	73.6	85.6	76.8	15
94.0	97.9	98.2	99.5	83.6	99.6	99.6	99.5	99.8	85.3	92.1	92.2	82.1	89.7	84.7	16
94.8	98.2	98.9	99.5	86.8	99.9	99.8	99.9	99.9	87.1	95.4	94.7	88.3	93.5	87.9	17
97.8	99.7	99.9	100.0	91.3	99.9	99.9	100.0	99.9	93.5	96.7	98.0	93.8	98.4	90.5	18

zahl

21	89	248	84	314	1 071	427	344	300	55	71	116	135	119	29	19
7.1	4.5	4.3	4.8	11.3	3.5	3.5	3.5	3.5	11.7	6.4	7.6	10.3	6.5	10.2	20

zent

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	21
47.6	56.2	51.2	34.5	21.0	53.0	52.5	54.9	51.7	25.5	43.7	25.9	25.2	35.4	13.8	22
9.5	23.6	31.0	38.1	18.8	35.7	34.4	33.1	40.3	16.4	32.4	32.8	12.6	21.2	24.1	23
19.0	11.2	7.3	19.0	13.4	7.8	9.4	7.8	5.7	12.7	5.6	9.5	16.3	11.5	6.9	24
4.8	3.4	5.6	7.1	11.5	2.1	2.8	2.0	1.0	5.5	1.4	9.5	11.9	16.8	20.7	25
9.5	2.2	2.0	1.2	10.2	0.6	0.2	0.9	0.7	3.6	2.8	6.9	11.1	7.1	24.1	26
-	-	0.8	-	7.3	0.6	0.5	0.9	0.3	5.5	5.6	6.0	8.1	4.4	3.4	27
9.5	2.2	2.0	-	5.7	0.2	0.2	0.3	-	14.5	2.8	7.8	7.4	3.5	-	28
-	1.1	-	-	12.1	0.1	-	-	0.3	16.4	5.6	1.7	7.4	-	6.9	29

kumuliert

47.6	56.2	51.2	34.5	21.0	53.0	52.5	54.9	51.7	25.5	43.7	25.9	25.2	35.4	13.8	30
57.1	79.8	82.3	72.6	39.8	88.7	86.9	88.1	92.0	41.8	76.1	58.6	37.8	58.6	37.9	31
76.2	91.0	89.5	91.7	53.2	96.5	96.3	95.9	97.7	54.5	81.7	68.1	54.1	68.1	44.8	32
81.0	94.4	95.2	98.8	64.6	98.6	99.1	98.0	98.7	60.0	83.1	77.6	65.9	85.0	65.5	33
90.5	96.6	97.2	100.0	74.8	99.2	99.3	98.8	99.3	63.6	85.9	84.5	77.0	92.0	89.7	34
90.5	96.6	98.0	-	82.2	99.7	99.8	99.7	99.7	69.1	91.5	90.5	85.2	96.5	93.1	35
100.0	98.9	100.0	-	87.9	99.9	100.0	100.0	99.7	83.6	94.4	98.3	92.6	100.0	93.1	36

in Monaten

7.1	4.9	4.4	0.9	11.1	3.4	3.5	3.3	3.3	11.3	5.8	7.4	10.3	6.6	10.3	37
-	3.1	3.9	4.7	12.0	4.3	3.8	3.9	5.3	19.3	7.8	9.7	-	1.2	12.0	38
-	3.3	1.8	6.3	19.7	3.8	3.5	4.1	3.8	12.6	14.7	6.5	-	-	-	39
-	2.4	1.5	6.1	9.1	3.8	4.8	5.0	2.0	-	8.2	-	-	-	4.1	40
-	2.8	2.0	3.3	-	5.0	4.4	5.5	4.1	12.6	2.4	3.9	-	-	-	41

3 Vor dem Finanzgericht 2000 erledigte

3.3 Sach

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Würt-tem-berg	Bayern			Berlin	Branden-burg
						zu- sammen	München	Nürn- berg		
An										
1	Erledigte Verfahren insgesamt	10 745	9 097	1 648	656	1 288	1 002	286	819	472
1a	Zahl der Sachgebiete in diesen Verfahren	13 559	11 360	2 199	738	1 706	1 388	318	1 067	649
Pro										
2	100 Steuern vom Einkommen	42.1	45.1	26.0	36.0	47.7	51.5	34.6	38.0	35.8
3	110 Einkommensteuer (einschl. Ergänzungsabgabe, Konjunkturzuschlag, Stabilitätzuschlag) ..	35.2	38.0	19.5	32.3	39.1	40.7	33.2	28.1	25.6
4	111 veranlagte Einkommensteuer (s. auch lfd. Nr. 80)	33.1	35.9	17.6	31.4	37.9	39.2	33.2	27.5	22.0
5	112 Lohnsteuer	0.8	0.8	0.7	0.8	1.2	1.5	-	0.1	1.1
6	113 Kapitalertragsteuer	0.1	0.1	-	-	-	-	-	0.2	-
7	114 Aufsichtsratssteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	sonstige Einkommensteuer	1.2	1.2	1.3	0.2	-	-	-	0.2	2.5
9	120 Körperschaftsteuer (s. auch lfd. Nr. 81) ..	5.9	6.1	5.3	3.0	8.0	9.9	1.4	8.5	8.5
10	130 Kirchensteuer	0.9	0.8	1.1	0.6	0.7	0.9	-	1.3	1.5
11	sonstige Steuern vom Einkommen	0.1	0.1	0.1	-	-	-	-	-	0.2
12	200 Steuern vom Vermögen	1.4	1.7	-	2.6	1.3	1.5	0.7	1.5	-
13	210 Vermögensteuer	1.4	1.7	-	2.6	1.3	1.5	0.7	1.5	-
14	220 Lastenausgleichsabgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	dar. 221 Hypothekengewinnabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	sonstige Steuern vom Vermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	300 Objektbezogene Steuern	9.7	10.2	6.7	5.9	10.2	10.8	8.4	16.2	11.2
18	310 Gewerbesteuermaßbetrag (einschl. Lohnsummensteuer)	9.4	9.9	6.5	5.9	10.2	10.8	8.0	15.3	11.0
19	320 Grundsteuermaßbetrag	0.2	0.2	0.2	-	0.1	-	0.3	1.0	0.2
20	sonstige objektbezogene Steuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	400 Verkehr- und Verbrauchsteuern	24.7	24.7	24.5	13.9	25.9	28.9	22.4	26.6	30.7
22	410 Steuern vom Umsatz	19.4	20.0	16.3	11.6	18.2	19.9	12.6	21.2	23.1
23	411 Umsatzsteuer	19.4	19.9	16.2	11.6	18.2	19.9	12.6	21.1	22.9
24	412 Beförderung- und Straßengüter- verkehrsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	413 Versicherungssteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	sonstige Steuern vom Umsatz	0.0	0.0	0.1	-	-	-	-	0.1	0.2
27	420 Rechtsverkehrssteuern	3.9	3.4	6.9	2.1	5.1	4.1	8.7	3.9	5.9
28	421 Erbschaft- und Schenkungsteuer	1.8	1.9	0.8	0.9	3.1	2.2	6.3	1.5	1.3
29	422 Grunderwerbsteuer	2.1	1.4	6.1	1.2	1.9	1.8	2.4	2.4	4.7
30	423 Gesellschaftsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	424 Borsenumsatzsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	425 Wechselsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	426 Rennwet- und Lotteriesteuer	0.0	0.0	-	-	0.1	0.1	-	-	-
34	sonstige Rechtsverkehrssteuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	430 Kraftfahrzeugsteuer	0.8	0.8	0.6	0.2	1.5	1.6	1.0	1.2	0.8
36	440 Feuerschutzsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	450 Verbrauchsteuern	0.6	0.6	0.7	-	1.1	1.4	-	0.2	0.8
38	451 Biersteuer	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
39	452 Branntweinsteuer	0.1	0.1	-	-	0.3	0.4	-	0.1	-
40	453 Branntweinausgleichsabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	454 Essigsäuresteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	455 Gemeindeeinfuhrsteuer auf der Insel Helgoland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	456 Kaffeesteuer	0.0	0.0	0.1	-	0.2	0.2	-	-	-
44	457 Leuchtmittelsteuer	0.0	-	0.1	-	-	-	-	-	-
45	458 Mineralölsteuer	0.1	0.0	0.3	-	0.1	0.1	-	-	0.6
46	459 Salzsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	461 Schaumweinsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	462 Spielkartensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	463 Tabaksteuer	0.3	0.4	0.2	-	0.5	0.7	-	0.1	0.2
50	464 Teesteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	465 Zuckersteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	466 Zündwarensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	sonstige Verbrauchsteuern	0.0	-	0.1	-	-	-	-	-	-
54	sonstige Verkehr- und Verbrauchsteuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Statistisches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
134	384	719	185	1 322	3 085	1 164	956	965	170	151	399	402	369	190	1
134	502	830	422	1 650	3 980	1 497	1 288	1 195	244	231	500	402	378	226	1a
zahl															
29.9	32.6	33.8	42.2	49.1	49.8	43.7	57.9	49.1	54.7	62.9	31.8	-	42.3	28.4	2
24.6	27.3	28.1	28.6	43.8	43.7	37.9	50.4	44.1	47.6	31.1	25.8	-	32.5	23.7	3
23.9	26.8	27.5	27.6	42.1	40.2	35.7	44.2	41.6	37.1	27.8	24.8	-	31.2	18.9	4
-	0.5	0.6	1.1	1.2	0.5	0.4	0.6	0.5	5.3	0.7	1.0	-	0.8	-	5
0.7	-	-	-	-	0.1	-	-	0.2	-	-	-	-	0.5	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	0.5	2.9	1.7	5.5	1.9	5.3	2.6	-	-	-	4.7	8
5.2	4.2	5.7	11.4	5.3	5.2	5.8	5.1	4.6	6.5	14.6	4.5	-	8.7	4.2	9
-	1.0	-	2.2	-	0.9	0.1	2.4	0.4	0.6	8.6	1.5	-	1.1	0.5	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.6	-	-	-	-	11
-	2.6	1.5	-	1.4	1.8	1.5	1.5	2.4	0.6	3.3	-	-	1.6	-	12
-	2.6	1.5	-	1.4	1.8	1.5	1.5	2.4	0.6	3.3	-	-	1.6	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
14.2	13.0	8.5	12.4	9.4	9.4	9.5	9.3	9.4	8.8	19.2	5.0	-	9.2	7.4	17
14.2	13.0	8.3	11.9	9.0	9.3	9.3	9.2	9.3	8.8	17.9	5.0	-	9.2	6.8	18
-	-	0.1	0.5	0.4	0.2	0.3	0.1	0.1	-	1.3	-	-	-	0.5	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
9.0	21.9	27.3	36.8	25.3	26.6	28.4	27.5	23.5	22.4	23.8	34.1	-	23.0	28.4	21
7.5	16.4	21.7	22.7	21.7	22.1	24.3	23.7	17.8	15.3	21.2	19.3	-	20.3	21.1	22
7.5	16.4	21.4	22.7	21.7	22.1	24.3	23.7	17.8	15.3	21.2	19.3	-	20.3	21.1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	0.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
1.5	1.3	4.9	12.4	2.3	3.3	2.6	3.1	4.5	3.5	0.7	13.5	-	2.7	4.7	27
0.7	0.8	3.8	0.5	1.4	1.8	1.6	2.0	1.9	2.9	0.7	1.3	-	1.6	1.1	28
0.7	0.5	1.1	11.9	0.9	1.5	0.9	1.2	2.6	0.6	-	12.3	-	1.1	3.7	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	0.3	0.7	0.5	1.3	0.6	0.1	0.6	1.2	2.4	0.7	0.5	-	-	1.6	35
-	3.9	-	1.1	-	0.6	1.5	-	-	1.2	1.3	0.8	-	-	1.1	36
-	0.3	-	-	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	0.0	0.1	-	-	0.6	0.7	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	0.3	-	-	-	0.0	0.1	-	-	-	-	-	-	-	0.5	43
-	0.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	0.5	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	2.6	-	0.5	-	0.5	1.3	-	-	-	0.7	0.3	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	0.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Bayern			Berlin	Brandenburg	Pro	
					Baden-Württemberg	zu-sammen	München				Nürnberg
55	500	Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden i.S. des § 33 FGO (außer Verbrauchsteuern)	1.8	1.8	1.6	0.2	4.0	5.1	-	1.1	2.5
56	510	Zollrecht (einschl. Zolltarif)	1.1	1.1	1.3	-	2.2	2.8	-	0.6	2.5
57	520	Abschöpfungsrecht (einschl. Abschöpfungstarif)	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
58	530	Ausgleichsabgaben und Ausgleichsbeträge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	540	Ausgleichsteuer, Einfuhrumsatzsteuer und Vergütung nach dem Absicherungsgesetz	0.6	0.7	0.2	0.2	1.6	2.0	-	0.5	-
60	550	Marktordnungssachen	0.0	0.0	-	-	0.2	0.3	-	-	-
61	551	Ausfuhrerstattung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	552	Wahrungsausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	553	Prämien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	554	Produktionserstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	555	Ausfuhrabgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	---	sonstige Marktordnungssachen	0.0	0.0	-	-	0.2	0.3	-	-	-
67	560	Monopole	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	561	Branntweinmonopol	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	562	Zundwarenmonopol	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	---	sonstige Monopole	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	---	sonstige Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden i.S. des § 33 FGO (außer Verbrauchsteuern)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	600	Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	5.8	5.6	7.2	4.9	5.9	4.6	10.5	6.5	6.8
73	610	Spar-, Wohnungsbau- und Bergmannsprämie, Arbeitnehmersparzulage	0.1	0.1	-	-	0.2	0.2	-	0.1	-
74	620	Investitionsprämie und -zulage, Berlin- und Zonenrandförderung	0.8	0.3	3.2	0.2	0.5	0.2	1.4	0.9	3.6
75	630	Familienleistungsausgleich	4.5	4.7	3.5	4.0	5.0	3.8	9.1	4.5	2.8
76	640	Eigenheimzulage	0.5	0.5	0.5	0.8	0.3	0.4	-	1.0	0.4
77	---	sonstige Prämien, Zulagen und Förderungsleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
78	700	Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	10.1	10.5	8.2	9.0	11.1	12.2	7.3	11.4	12.5
79	710	einheitliche und/oder gesonderte Feststellung von Einkünften	5.3	5.5	4.2	5.0	6.0	6.2	5.2	3.2	9.7
80	720	gesonderte Feststellung von Einkünften nach § 55 Abs. 5 EStG	0.1	0.1	0.1	0.5	-	-	-	0.1	-
81	730	Feststellung des verwendbaren Eigenkapitals - KStG	1.4	1.5	1.1	1.4	1.7	2.0	0.7	2.2	1.9
82	740	Einheitsbewertung des Betriebsvermögens	0.4	0.4	0.1	0.2	0.7	0.9	-	0.2	-
83	750	Bewertung von Anteilen von Kapitalgesellschaften	0.1	0.1	-	-	0.1	0.1	-	-	-
84	760	Bewertung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
85	770	Bewertung des Grundvermögens	0.4	0.4	0.4	0.9	0.6	0.5	1.0	0.7	0.8
86	780	Zerlegung nach dem Zerlegungsgesetz	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
87	790	gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen nach § 18 Außensteuergesetz	0.1	0.1	-	-	-	-	-	-	-
88	---	sonstige Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	2.4	2.4	2.4	1.1	2.0	2.5	0.3	4.9	-
89	800	Haftung für Steuern	6.9	6.4	9.7	6.6	7.9	7.4	9.8	10.3	14.2
90	810	Haftung für Lohnsteuer	1.9	1.9	2.2	2.4	2.4	1.8	4.5	1.9	4.0
91	820	Haftung für Umsatzsteuer	1.9	1.8	2.4	2.7	4.0	4.2	3.1	1.1	7.0
92	830	Haftung für Gewerbesteuer	0.0	0.0	-	-	0.1	-	0.3	0.2	-
93	840	Haftung für Verkehrsteuer	0.0	0.1	-	-	0.2	0.2	0.3	-	-
94	---	Haftung für sonstige Steuern	3.0	2.6	5.0	1.4	1.2	1.2	1.4	7.6	3.2
95	900	AG-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	23.7	19.0	49.7	33.5	18.3	18.6	17.5	18.8	23.7
96	910	Verfahren auf Aussetzung der Vollziehung 1)	8.5	3.0	38.8	23.2	0.9	0.9	0.7	-	4.2
97	920	Verfahren in Vollstreckungssachen	5.3	5.2	5.8	2.3	3.3	3.3	3.1	8.9	10.8
98	930	Steuerberatungssachen (§ 33 Abs.1 Nr.3 FGO)	0.1	0.1	0.1	0.2	0.1	-	0.3	0.1	0.2
99	940	Verfahren wegen Erlaß, Stundung, Säumnis- oder Verspatungszuschlag	3.1	3.3	1.9	1.2	6.4	7.6	2.4	3.2	3.4
100	---	sonstige AG-/FGO-Sachen und sonstige Verfahren	6.8	7.4	3.1	6.7	7.7	6.8	10.8	6.6	5.1

1) Gemäß § 63 Abs. 2 FGO.

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
-	13.3	0.7	3.2	-	1.4	3.5	0.1	-	1.2	1.3	1.3	-	-	1.6	55
-	7.6	0.7	1.1	-	0.9	2.3	0.1	-	1.2	0.7	1.3	-	-	1.6	56
-	0.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	5.2	-	2.2	-	0.5	1.2	-	-	-	0.7	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
9.0	6.3	2.9	7.0	5.8	4.9	4.0	3.6	7.4	17.6	7.9	12.3	-	5.4	12.6	72
-	-	-	-	-	0.0	-	0.1	-	1.8	-	-	-	-	-	73
9.0	0.3	2.2	4.9	0.6	0.2	0.1	0.3	0.1	-	3.3	-	-	0.5	6.8	74
9.0	6.0	0.7	1.1	5.1	4.2	3.7	2.9	6.3	15.3	6.0	8.5	-	4.9	4.7	75
-	-	-	-	0.2	0.5	0.2	0.3	0.9	0.6	2.0	0.5	-	-	1.1	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
10.4	15.9	9.9	15.7	8.8	10.3	11.2	9.6	9.9	11.2	17.9	7.0	-	8.7	10.0	78
9.7	11.7	8.8	0.5	6.1	4.0	5.4	4.2	2.2	5.3	0.7	2.3	-	6.8	6.8	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.0	0.3	-	-	-	80
0.7	1.0	0.4	3.2	2.0	1.2	1.8	1.7	-	1.2	4.6	-	-	1.1	1.6	81
0.7	0.3	0.7	-	0.2	0.4	0.3	0.4	0.3	-	2.0	0.3	-	0.5	-	82
-	-	-	-	-	0.1	0.3	0.1	-	0.6	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	0.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	0.3	-	-	0.4	0.4	1.0	-	-	-	1.3	-	-	-	1.6	85
-	-	-	-	0.4	0.0	0.1	-	-	-	0.7	-	-	-	-	86
-	2.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
-	0.5	-	11.9	-	4.2	2.2	3.2	7.5	4.1	6.6	4.3	-	0.3	-	88
4.5	2.3	3.5	5.9	3.9	7.0	5.9	7.0	8.4	6.5	5.3	12.5	-	5.7	16.8	89
3.0	1.8	1.8	3.2	1.4	2.1	2.2	2.5	1.5	-	2.0	2.5	-	0.5	1.1	90
-	0.5	0.4	0.5	0.5	1.7	1.6	1.5	1.9	2.4	0.7	1.3	-	4.1	0.5	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
1.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
-	-	1.3	2.2	2.0	3.3	2.1	3.0	5.1	4.1	2.6	8.8	-	1.1	15.3	94
23.1	22.9	27.4	104.9	13.5	17.8	20.9	18.2	13.7	20.6	11.3	21.3	100.0	6.5	13.7	95
-	1.3	10.8	97.3	0.4	0.3	-	0.4	0.5	5.3	-	11.8	97.0	0.3	1.6	96
6.0	0.8	0.8	4.9	4.5	7.6	8.6	6.1	8.1	5.9	8.6	2.3	3.0	1.6	7.9	97
-	-	-	-	0.1	0.1	0.2	-	0.1	-	-	-	-	-	-	98
5.2	0.8	1.1	1.1	5.8	2.6	3.4	2.3	1.8	3.5	1.3	1.8	-	1.4	3.2	99
11.9	20.1	14.6	1.6	2.7	7.2	8.7	9.4	3.2	5.9	1.3	5.5	-	3.3	1.1	100

4 Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof

4 1 Geschäftsentwicklung von 1990 bis 2000

Stand der Erledigung Art der Verfahren	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4 443	4 472	4 062	3 537	3 367	3 465	3 465	3 310	2 939	2 888	2 795
Neuzugänge 1)	3 984	3 288	3 573	3 779	3 702	3 574	3 455	3 475	3 467	3 179	3 403
Erledigte Verfahren 1)	3 955	3 698	4 098	3 949	3 604	3 574	3 610	3 846	3 520	3 270	3 325
Revisionen	1 734	1 509	1 553	1 491	1 428	1 235	1 197	1 284	1 139	1 056	1 024
Beschwerden	1 998	1 956	2 307	2 144	1 947	2 122	2 099	2 032	2 136	1 999	2 035
Klagen	34	37	33	102	80	44	96	269	40	4	-
Sonstige Verfahren	182	196	205	212	151	170	218	256	204	211	266
Anhängige Verfahren am Jahresende 1)	4 472	4 062	3 537	3 367	3 465	3 465	3 310	2 939	2 888	2 795	2 873
Revisionen	2 696	2 349	2 024	1 870	1 848	1 753	1 708	1 700	1 699	1 641	1 648
Beschwerden	1 663	1 623	1 331	1 204	1 312	1 380	1 234	1 137	1 125	1 075	1 156
Klagen	39	24	80	207	231	266	285	37	3	1	-
Sonstige Verfahren	73	66	98	82	69	62	78	60	59	73	64

1) Einschl. Verfahren vor dem Großen Senat, die in den folgenden Aufschlüsselungen nicht enthalten sind

4 2 Geschäftsentwicklung 2000 nach Alter und Art der Verfahren

Alter der Verfahren Stand der Erledigung	Verfahren insgesamt	Revisionen	Beschwerden	Klagen	Sonstige Verfahren
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	2 795	1 641	1 075	1	78
davon beim BFH anhängig seit					
1990	34	34	-	-	-
1991	1	1	-	-	-
1992	1	1	-	-	-
1993	5	4	-	-	-
1994	189	189	-	-	-
1995	23	23	-	-	-
1996	72	68	4	-	-
1997	202	189	12	-	1
1998	514	383	122	1	8
1999	1 755	749	937	-	69
Neuzugänge im Berichts Jahr	3 403	1 031	2 116	2	254
Erledigte Verfahren	3 325	1 024	2 035	3	263
Anhängige Verfahren am Jahresende	2 873	1 648	1 156	-	69
davon beim BFH anhängig seit					
1990	34	34	-	-	-
1991	1	1	-	-	-
1992	-	-	-	-	-
1993	2	2	-	-	-
1994	182	182	-	-	-
1995	10	10	-	-	-
1996	34	32	2	-	-
1997	91	90	-	-	1
1998	210	199	8	-	3
1999	496	374	115	-	7
2000	1 813	724	1 031	-	58

5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof
5 1 Art der Entscheidung und Erfolg der 2000 erledigten Verfahren

Art und Inhalt der Entscheidung	Anzahl	Anteil an allen Verfahren (ohne Rücknahmen) in %		
		zusammen	Rechtsmittel eingelegt von	
			dem Steuerpflichtigen	der Finanzverwaltung
Erlidigte Verfahren insgesamt	3 325	X	X	X
Entscheidungen des BFH (ohne Rücknahmen) zusammen	2 975	100	X	X
Rechtsmittel eingelegt vom Steuerpflichtigen ..	2 632	X	100	
von der Finanzverwaltung ..	343	X	X	100
Rechtsmittel war erfolglos ..	2 378	79,9	84,4	45,5
Verworfen als unzulässig ..	1 184	39,8	44,1	6,4
Zurückgewesen als unbegründet ..	1 194	40,1	40,3	39,1
Rechtsmittel war erfolgreich (Aufhebung der Vorentscheidung)	597	20,1	15,6	54,5
Zurückverwiesen an die Vorinstanz	173	5,8	4,7	14,0
Eigene Sachentscheidung getroffen	424	14,3	10,8	40,5
Anderweitige Erledigungen (Rücknahmen) zusammen	352			
Rechtsmittel eingelegt vom Steuerpflichtigen	286			
von der Finanzverwaltung ..	66			
Rücknahmen gemäß Art. 1 Nr. 7 BFH-EntfG	6			
Sonstige Rücknahme ..	21			
Löschung ..	23			

5.2 Statthaftigkeit und Streitwert der 1998 bis 2000 erledigten Revisionen

Statthaftigkeit / Streitwert	1998	1999	2000
Erlidigte Revisionen insgesamt ..	1 139	1 058	1 024
Sie waren statthaft			
nach dem Wert ..	1	-	-
nach § 116 Abs 1 FGO ..	35	46	37
nach § 116 Abs 2 FGO	21	9	16
aus anderen Gründen (ohne Zulassung)	301	268	260
kraft Zulassung des Finanzgerichts wegen			
- grundsätzlicher Bedeutung	554	503	530
- Divergenz	28	15	23
- Verfahrensmangel	5	2	1
kraft Zulassung des Bundesfinanzhofs wegen			
- grundsätzlicher Bedeutung	128	107	108
- Divergenz	34	64	25
- Verfahrensmangel	31	42	24
Der Streitwert dieser Revisionen belief sich auf			
bis einschließlich 1 000 DM ..	273	282	251
1 000 bis 10 000 DM	345	299	350
10 001 bis 20 000 DM ..	98	81	75
20 001 bis 30 000 DM	82	71	73
30 001 bis 40 000 DM	46	49	23
40 001 bis 50 000 DM	39	52	34
mehr als 50 000 DM	256	222	218

Stabsches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof
5.3 Verfahrensdauer der 1998 bis 2000 erledigten Verfahren

Art des Verfahrens, Verfahrensdauer 1)	Einheit	1998		1999		2000	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erlidigte Verfahren insgesamt	Anzahl	3 520		3 270		3 325	
Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten bei allen Verfahren	Monate	9		9		9	
Revisionen mit Sachentscheidung	Monate	20		19		22	
Revisionen ohne Sachentscheidung	Monate	8		9		7	
Nichtzulassungsbeschwerden	Monate	7		7		7	
den übrigen Verfahren	Monate	6		4		4	
Verfahrensdauer der Revisionen mit Sachentscheidung	Anzahl / Prozent	680	100	604	100	590	100
bis 12 Monate	Anzahl / Prozent	249	36,6	235	38,9	157	26,6
über 12 bis 24 Monate	Anzahl / Prozent	210	30,9	204	33,8	236	40,0
über 24 bis 36 Monate	Anzahl / Prozent	122	17,9	90	14,9	104	17,6
über 36 bis 48 Monate	Anzahl / Prozent	80	11,8	51	8,4	58	9,8
über 48 Monate	Anzahl / Prozent	19	2,8	24	4,0	35	5,9
Verfahrensdauer der Revisionen ohne Sachentscheidung	Anzahl / Prozent	459	100	452	100	434	100
bis 12 Monate	Anzahl / Prozent	375	81,7	349	77,2	372	85,7
über 12 bis 24 Monate	Anzahl / Prozent	54	11,8	41	9,1	36	8,3
über 24 bis 36 Monate	Anzahl / Prozent	13	2,8	46	10,2	16	3,7
über 36 bis 48 Monate	Anzahl / Prozent	7	1,5	13	2,9	4	0,9
über 48 Monate	Anzahl / Prozent	10	2,2	3	0,7	6	1,4
Verfahrensdauer bei den Nichtzulassungsbeschwerden	Anzahl / Prozent	1 666	100	1 558	100	1 582	100
bis 12 Monate	Anzahl / Prozent	1 426	85,6	1 293	83,0	1 386	87,6
über 12 bis 24 Monate	Anzahl / Prozent	178	10,7	192	12,3	161	10,2
über 24 bis 36 Monate	Anzahl / Prozent	47	2,8	62	4,0	31	2,0
über 36 bis 48 Monate	Anzahl / Prozent	13	0,8	9	0,8	3	0,2
über 48 Monate	Anzahl / Prozent	2	0,1	2	0,1	1	0,1
Verfahrensdauer bei den übrigen Verfahren	Anzahl / Prozent	715	100	656	100	719	100
bis 12 Monate	Anzahl / Prozent	651	91,0	628	95,7	670	93,2
über 12 bis 24 Monate	Anzahl / Prozent	35	4,9	19	2,9	41	5,7
über 24 bis 36 Monate	Anzahl / Prozent	2	0,3	9	1,4	7	1,0
über 36 bis 48 Monate	Anzahl / Prozent	6	0,8	-	-	1	0,1
über 48 Monate	Anzahl / Prozent	21	2,9	-	-	-	-

1) Ab Eingang beim BFH

5.4 Herkunft der Ende 2000 anhängigen Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden und deren Verfahrensdauer in der Vonnstanz

Land Finanzgericht	Revisionen und Nichtzulassungs- beschwerden insgesamt	Revisionen	Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten	Nichtzulassungs- beschwerden	Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten 1)	In der Vonnstanz im Jahresdurchschnitt 1998 bis 2000 erledigte Klagen	
						Anzahl	Relativzahl
						6	Spalte 1 in % von Spalte 6
Deutschland	2 588	1 648	69	940	76	68 973	3,8
Früheres Bundesgebiet (einschl. Berlin-Ost)	2 395	1 529	71	866	78	62 325	3,8
Neue Länder	193	119	48	74	53	6 649	2,9
Baden-Württemberg	237	150	70	87	75	4 690	5,1
Bayern	295	168	77	127	76	6 709	4,4
München	178	103	80	73	80	4 465	3,9
Nürnberg	119	65	72	54	71	2 244	5,3
Berlin	153	85	58	68	82	4 423	3,5
Brandenburg	68	38	44	32	57	2 092	3,3
Bremen	37	23	44	14	83	854	4,3
Hamburg	91	49	75	42	84	2 237	4,1
Hessen	347	287	68	60	81	5 820	6,0
Mecklenburg-Vorpommern	17	8	47	9	65	562	3,0
Niedersachsen	254	181	71	73	85	9 786	2,6
Nordrhein-Westfalen	711	417	76	294	76	24 131	2,9
Düsseldorf	192	131	89	61	80	8 702	2,2
Köln	295	152	76	143	86	8 542	3,5
Münster	224	134	64	90	57	6 886	3,3
Rheinland-Pfalz	172	95	63	77	73	2 006	8,6
Saarland	14	9	88	5	68	540	2,6
Sachsen	43	22	50	21	41	1 598	2,7
Sachsen-Anhalt	18	13	50	5	71	1 309	1,4
Schleswig-Holstein	84	65	67	19	74	1 129	7,4
Thüringen	47	40	44	7	43	1 088	4,3

1) Durchschnittliche Verfahrensdauer vom Streitjahr bis zur Anhängigkeit beim BFH zwischen Streitjahr und erster Rechtsbehelfseinlegung liegt in der Regel eine Zeitspanne von ein bis zwei Jahren

Statistisches Bundesamt, Finanzgerichte 2000

5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof

5 5 Sachgebiete der 1998 bis 2000 erledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

Sachgebiete (Art der Abgabe)	Im Berichts-jahr erledigte Verfahren		
	Revisionen und Nicht- zulassungsbeschwerden zusammen	darunter Revisionen	
		Anzahl	Prozent
1998			
Verfahren insgesamt	2 805	1 139	100
Einkommensteuer	1 342	493	43,3
Körperschaftsteuer	105	62	5,4
Lohnsteuer	32	11	1,0
Gewerbesteuer	116	43	3,8
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen)	18	9	0,8
Vermögensteuer	34	19	1,7
Erbschafts- und Schenkungsteuer	42	27	2,4
Grundwerbsteuer	60	24	2,1
Gesellschaftsteuer	1		
Kraftfahrzeugsteuer	45	20	1,8
Umsatzsteuer	283	134	11,8
Zölle usw	68	44	3,9
Sonstige Abgaben	659	253	22,2
1999			
Verfahren insgesamt	2 614	1 056	100
Einkommensteuer	1 182	498	47,2
Körperschaftsteuer	145	57	5,4
Lohnsteuer	15	7	0,7
Gewerbesteuer	101	45	4,3
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen)	28	14	1,3
Vermögensteuer	21	7	0,7
Erbschafts- und Schenkungsteuer	38	18	1,7
Grundwerbsteuer	52	22	2,1
Gesellschaftsteuer	2		
Kraftfahrzeugsteuer	38	10	0,9
Umsatzsteuer	246	100	9,5
Zölle usw	49	22	2,1
Sonstige Abgaben	697	256	24,2
2000			
Verfahren insgesamt	2 606	1 024	100
Einkommensteuer	1 177	438	42,8
Körperschaftsteuer	160	78	7,6
Lohnsteuer	6	3	0,3
Gewerbesteuer	122	55	5,4
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen)	13	11	1,1
Vermögensteuer	17	5	0,5
Erbschafts- und Schenkungsteuer	62	15	1,5
Grundwerbsteuer	58	21	2,1
Gesellschaftsteuer	6	4	0,4
Kraftfahrzeugsteuer	44	11	1,1
Umsatzsteuer	235	87	8,5
Zölle usw	53	37	3,6
Sonstige Abgaben	653	259	25,3

Einkommensteuergesetz (EStG)

§ 55 Abs. 5. Sondervorschriften für die Gewinnermittlung ... bei vor dem 1. Juli 1970 angeschafftem Grund und Boden.

¹ Weist der Steuerpflichtige nach, daß der Teilwert für Grund und Boden im Sinne des Absatzes 1 am 1. Juli 1970 höher ist als das Zweifache des Ausgangsbetrags, so ist auf Antrag des Steuerpflichtigen der Teilwert als Anschaffungs- oder Herstellungskosten anzusetzen.

² Der Antrag ist bis zum 31. Dezember 1975 bei dem Finanzamt zu stellen, das für die Ermittlung des Gewinns aus dem Betrieb zuständig ist. ³ Der Teilwert ist gesondert festzustellen. ⁴ Vor dem 1. Januar 1974 braucht diese Feststellung nur zu erfolgen, wenn ein berechtigtes Interesse des Steuerpflichtigen gegeben ist. ⁵ Die Vorschriften der Abgabenordnung und der Finanzgerichtsordnung über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gelten entsprechend.

Finanzgerichtsordnung (FGO)

§ 6 Abs. 1. Übertragung des Rechtsstreits auf Einzelrichter.

Der Senat kann den Rechtsstreit einem seiner Mitglieder als Einzelrichter zur Entscheidung übertragen, wenn

1. die Sache keine besonderen Schwierigkeiten tatsächlicher oder rechtlicher Art aufweist und
2. die Rechtssache keine grundsätzliche Bedeutung hat.

§ 33. Zulässigkeit des Rechtsweges.

(1) Der Finanzrechtsweg ist gegeben

1. in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten, soweit die Abgaben der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesfinanzbehörden oder Landesfinanzbehörden verwaltet werden,
2. in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über die Vollziehung von Verwaltungsakten in anderen als den in Nummer 1 bezeichneten Angelegenheiten, soweit die Verwaltungsakte durch Bundesfinanzbehörden oder Landesfinanzbehörden nach den Vorschriften der Abgabenordnung zu vollziehen sind und soweit nicht ein anderer Rechtsweg ausdrücklich gegeben ist,
3. in öffentlich-rechtlichen und berufsrechtlichen Streitigkeiten über Angelegenheiten, die durch den Ersten Teil, den Zweiten und den Sechsten Abschnitt des Zweiten Teils und den Ersten Abschnitt

des Dritten Teils des Steuerberatungsgesetzes geregelt werden,

4. in anderen als den in den Nummern 1 bis 3 bezeichneten öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten, soweit für diese durch Bundesgesetz oder Landesgesetz der Finanzrechtsweg eröffnet ist.

(2) ¹ Abgabenangelegenheiten im Sinne dieses Gesetzes sind alle mit der Verwaltung der Abgaben oder sonst mit der Anwendung der abgabenrechtlichen Vorschriften durch die Finanzbehörden zusammenhängenden Angelegenheiten einschließlich der Maßnahmen der Bundesfinanzbehörden und der Finanzbehörden des Landes Berlin zur Beachtung der Verbote und Beschränkungen für den Warenverkehr über die Grenze; den Abgabenangelegenheiten stehen die Angelegenheiten der Verwaltung der Finanzmonopole gleich. ² Die Vorschriften des Absatzes 1 finden auf das Straf- und Bußgeldverfahren keine Anwendung.

§ 69. Aussetzung der Vollziehung.

...
(2) ¹ Die zuständige Finanzbehörde kann die Vollziehung ganz oder teilweise aussetzen. ² Auf Antrag soll die Aussetzung erfolgen, wenn ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsaktes bestehen oder wenn die Vollziehung für den Betroffenen eine unbillige, nicht durch überwiegende öffentliche Interessen gebotene Härte zur Folge hätte. ³ Die Aussetzung kann von einer Sicherheitsleistung abhängig gemacht werden. ⁴ Soweit die Vollziehung eines Grundlagenbescheides ausgesetzt wird, ist auch die Vollziehung eines Folgebescheides auszusetzen. ⁵ Der Erlaß eines Folgebescheides bleibt zulässig. ⁶ Über eine Sicherheitsleistung ist bei der Aussetzung eines Folgebescheides zu entscheiden, es sei denn, daß bei der Aussetzung der Vollziehung des Grundlagenbescheides die Sicherheitsleistung ausdrücklich ausgeschlossen worden ist.

(3) ¹ Auf Antrag kann das Gericht der Hauptsache die Vollziehung ganz oder teilweise aussetzen; Absatz 2 Satz 2 bis 6 und § 100 Abs. 2 Satz 2 gelten sinngemäß. ² Der Antrag kann schon vor Erhebung der Klage gestellt werden. ³ Ist der Verwaltungsakt im Zeitpunkt der Entscheidung schon vollzogen, kann das Gericht ganz oder teilweise die Aufhebung der Vollziehung, auch gegen Sicherheit, anordnen. ⁴ In dringenden Fällen kann der Vorsitzende entscheiden.

§ 72. Zurücknahme der Klage.

(1) ¹ Der Kläger kann seine Klage bis zur Rechtskraft des Urteils zurücknehmen. ² Nach Schluß der mündlichen Verhandlung, bei Verzicht auf die mündliche

Verhandlung und nach Ergehen eines Gerichtsbescheides ist die Rücknahme nur mit Einwilligung des Beklagten möglich

(1a) ¹ Soweit Besteuerungsgrundlagen für ein Verständigungs- oder ein Schiedsverfahren nach einem Vertrag im Sinne des § 2 der Abgabenordnung von Bedeutung sein können, kann die Klage hierauf begrenzt zurückgenommen werden. ² § 50 Abs 1a Satz 2 gilt entsprechend.

(2) ¹ Die Rücknahme hat bei Klagen, deren Erhebung an eine Frist gebunden ist, den Verlust der Klage zur Folge. ² Wird die Klage zurückgenommen, so stellt das Gericht das Verfahren durch Beschluß ein. ³ Wird nachträglich die Unwirksamkeit der Klagerücknahme geltend gemacht, so gilt § 56 Abs. 3 sinngemäß.

§ 79a. Entscheidung im vorbereitenden Verfahren.

(1) Der Vorsitzende entscheidet, wenn die Entscheidung im vorbereitenden Verfahren ergeht,

1. über die Aussetzung und das Ruhen des Verfahrens;
2. bei Zurücknahme der Klage;
3. bei Erledigung des Rechtsstreits in der Hauptsache;
4. über den Streitwert;
5. über Kosten.

(2) ¹ Der Vorsitzende kann ohne mündliche Verhandlung durch Gerichtsbescheid (§ 90a) entscheiden. ² Dagegen ist nur der Antrag auf mündliche Verhandlung innerhalb eines Monats nach Zustellung des Gerichtsbescheides gegeben.

(3) Im Einverständnis der Beteiligten kann der Vorsitzende auch sonst anstelle des Senats entscheiden.

(4) Ist ein Berichterstatter bestellt, so entscheidet dieser anstelle des Vorsitzenden.

§ 114. Einstweilige Anordnungen.

(1) ¹ Auf Antrag kann das Gericht, auch schon vor Klageerhebung, eine einstweilige Anordnung in bezug auf den Streitgegenstand treffen, wenn die Gefahr besteht, daß durch eine Veränderung des bestehenden Zustandes die Verwirklichung eines Rechts des Antragstellers vereitelt oder wesentlich erschwert werden könnte. ² Einstweilige Anordnungen sind auch zur Regelung eines vorläufigen Zustandes in bezug auf ein streitiges Rechtsverhältnis zulässig, wenn diese Regelung, vor allem bei dauernden Rechtsverhältnissen, um wesentliche Nachteile abzuwenden oder drohende Gewalt zu verhindern oder aus anderen Gründen nötig erscheint.

(2) ¹ Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen ist das Gericht der Hauptsache zuständig. ² Dies ist das Ge-

richt des ersten Rechtszuges. ³ In dringenden Fällen kann der Vorsitzende entscheiden.

(3) Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen gelten §§ 920, 921, 923, 926, 928 bis 932, 938, 939, 941 und 945 der Zivilprozeßordnung sinngemäß.

(4) Das Gericht entscheidet durch Beschluß.

(5) Die Vorschriften der Absätze 1 bis 3 gelten nicht für die Fälle des § 69.

§ 115 Abs. 1. Zulassung der Revision.

(1) Gegen das Urteil eines Finanzgerichts (§ 36 Nr. 1) steht den Beteiligten die Revision an den Bundesfinanzhof zu, wenn der Wert des Streitgegenstandes eintausend Deutsche Mark übersteigt oder wenn das Finanzgericht die Revision zugelassen hat.

§ 116. Revision ohne vorherige Zulassung.

(1) Einer Zulassung zur Einlegung der Revision bedarf es nicht, wenn als wesentliche Mängel des Verfahrens gerugt werden, daß

1. das erkennende Gericht nicht vorschriftsmäßig besetzt war,
2. bei der Entscheidung ein Richter mitgewirkt hat, der von der Ausübung des Richteramtes kraft Gesetzes ausgeschlossen oder wegen Besorgnis der Befangenheit mit Erfolg abgelehnt war,
3. ein Beteiligter im Verfahren nicht nach Vorschrift des Gesetzes vertreten war, außer wenn er der Prozeßführung ausdrücklich oder stillschweigend zugestimmt hat,
4. das Urteil auf eine mündliche Verhandlung ergangen ist, bei der die Vorschriften über die Öffentlichkeit des Verfahrens verletzt worden sind,
5. die Entscheidung nicht mit Gründen versehen ist.

(2) Der Zulassung bedarf es ferner nicht für die Revision gegen Urteil in Zolltarifsachen.

§ 138. Kostenentscheidung durch Beschluß.

(1) Ist der Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt, so entscheidet das Gericht nach billigem Ermessen über die Kosten des Verfahrens durch Beschluß; der bisherige Sach- und Streitstand ist zu berücksichtigen.

(2) ¹ Soweit ein Rechtsstreit dadurch erledigt wird, daß dem Antrag des Steuerpflichtigen durch Rücknahme oder Änderung des angefochtenen Verwaltungsaktes stattgegeben oder daß im Falle der Untätigkeitsklage gemäß § 46 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 2 innerhalb der gesetzten Frist dem außergerichtlichen Rechtsbehelf stattgegeben oder der beantragte Verwaltungsakt erlassen wird, sind die Kosten der Behörde aufzuerlegen. ² § 137 gilt sinngemäß.

Gesetz über die Besteuerung bei Auslandsbeziehungen (Außensteuergesetz-ASiG)

§ 18. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen.

(1) ¹Die Besteuerungsgrundlagen für die Anwendung der §§ 7 bis 14 werden gesondert festgestellt. ²Sind an der ausländischen Gesellschaft mehrere unbeschränkte Steuerpflichtige beteiligt, so wird die gesonderte Feststellung ihnen gegenüber einheitlich vorgenommen; dabei ist auch festzustellen, wie sich die Besteuerungsgrundlagen auf die einzelnen Beteiligten verteilen. ³Die Vorschriften der Abgabenordnung, mit Ausnahme des § 180 Abs. 3, und der Finanzgerichtsordnung über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen sind entsprechend anzuwenden.

(2) ¹Für die gesonderte Feststellung ist das Finanzamt zuständig, das bei dem unbeschränkt Steuerpflichtigen für die Ermittlung der aus der Beteiligung bezogenen Einkünfte örtlich zuständig ist. ²Ist die gesonderte Feststellung gegenüber mehreren Personen einheitlich vorzunehmen, so ist das Finanzamt zuständig, das nach Satz 1 für den Beteiligten zuständig ist, dem die höchste Beteiligung an der ausländischen Gesellschaft zuzurechnen ist. ³Läßt sich das zuständige Finanzamt nach den Sätzen 1 und 2 nicht feststellen, so ist das Finanzamt zuständig, das zuerst mit der Sache befaßt wird.

(3) ¹Jeder der an der ausländischen Gesellschaft beteiligten unbeschränkt Steuerpflichtigen und erweitert beschränkt Steuerpflichtigen hat eine Erklärung zur gesonderten Feststellung abzugeben. ²Diese Verpflichtung kann durch die Abgabe einer gemeinsamen Erklärung erfüllt werden. ³Die Erklärung ist von dem Steuerpflichtigen oder von den in § 34 der Abgabenordnung bezeichneten Personen eigenhändig zu unterschreiben.

Gesetz zur Entlastung des Bundesfinanzhofs (BFH-EntlG)

Art. 1. Entlastungsvorschriften

Bis zum 31. Dezember 1996 gelten für Beschwerden und Revisionen nach der Finanzgerichtsordnung sowie für Verfahren im ersten Rechtszug vor dem Bundesfinanzhof die folgenden besonderen Vorschriften:

...

5. Abweichend vom § 115 Abs. 1 der Finanzgerichtsordnung findet die Revision nur statt, wenn das Finanzgericht oder auf Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Bundesfinanzhof sie zugelassen hat

...

7. ¹Der Bundesfinanzhof kann über die Revision in der Besetzung von fünf Richtern durch Beschluß ent-

scheiden, wenn er einstimmig die Revision für unbegründet und eine mündliche Verhandlung nicht für erforderlich hält. ²Die Beteiligten sind vorher davon zu unterrichten und zu hören. ³Die Voraussetzungen dieses Verfahrens sind im Beschluß festzustellen; einer weiteren Begründung bedarf es nicht.



